

Art.Nr.
5911103903
AusgabeNr.
59111103850
Rev.Nr.
29/06/2017



scheppach



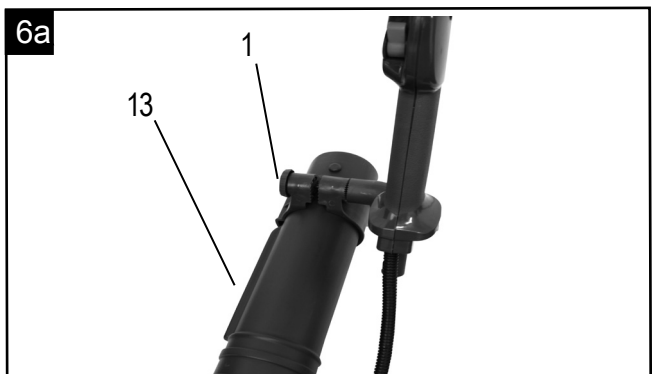
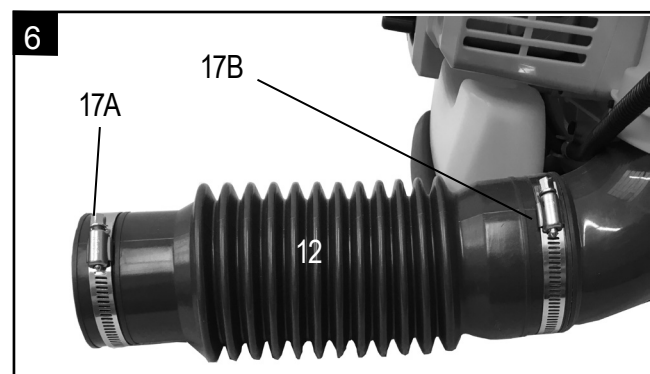
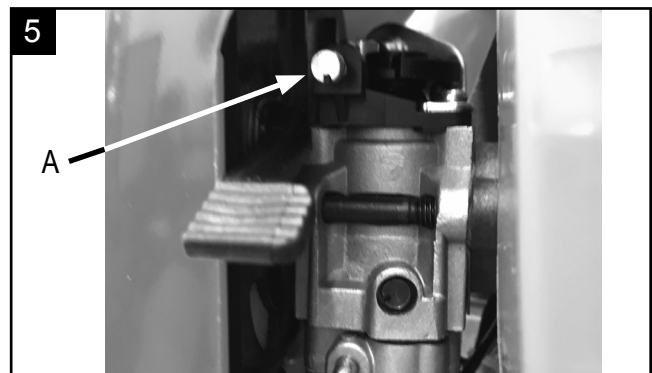
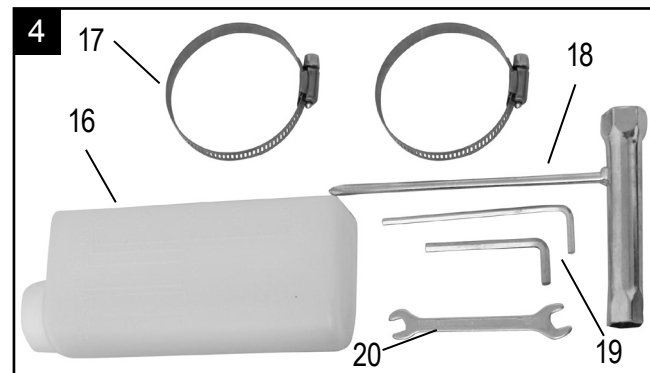
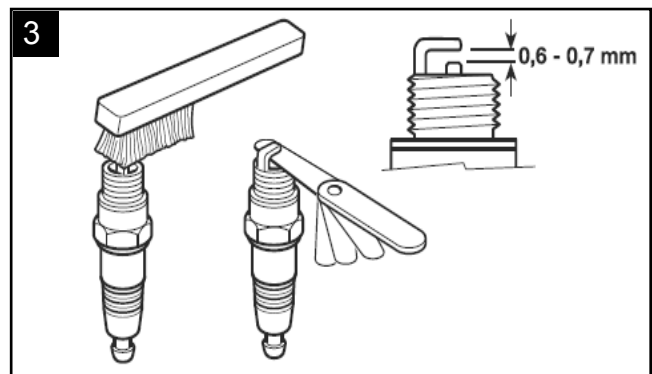
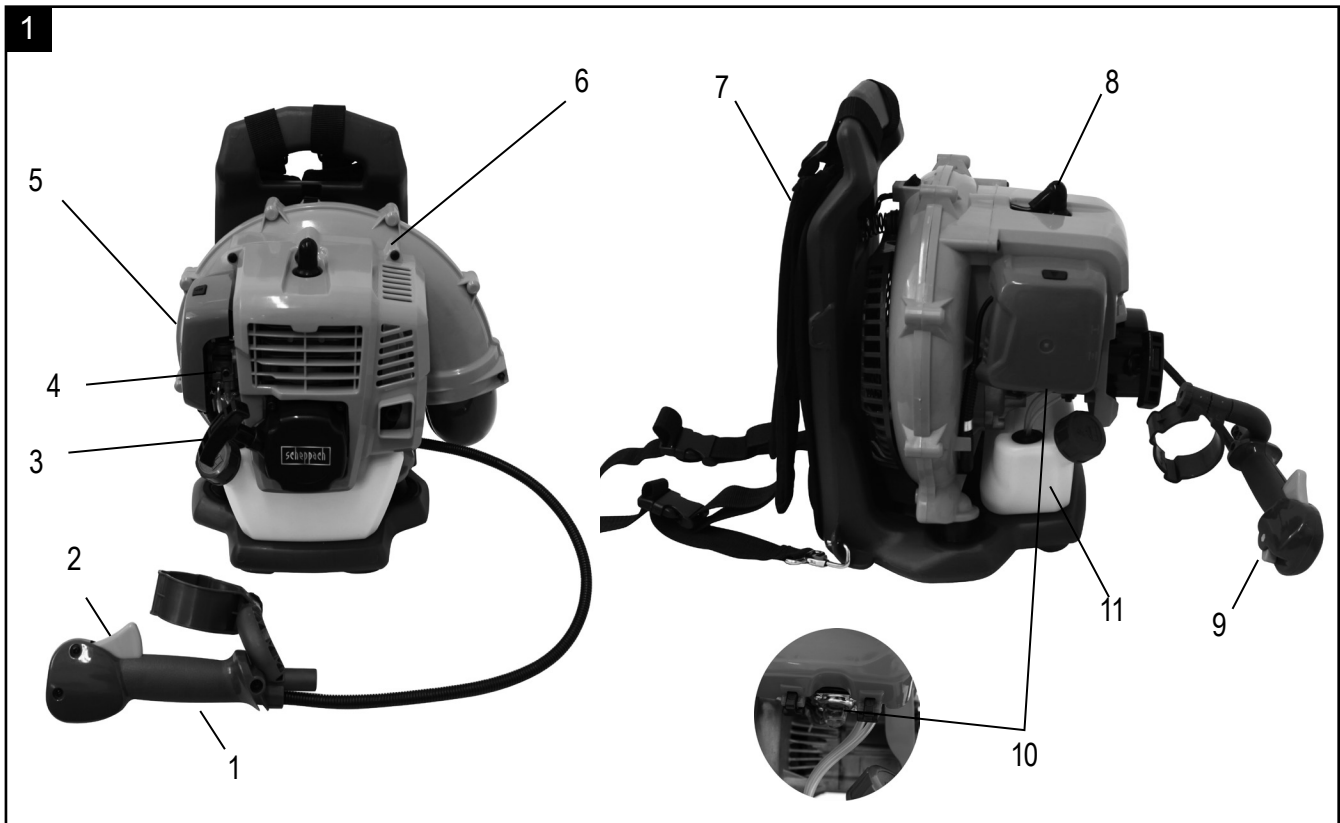
LB5200BP

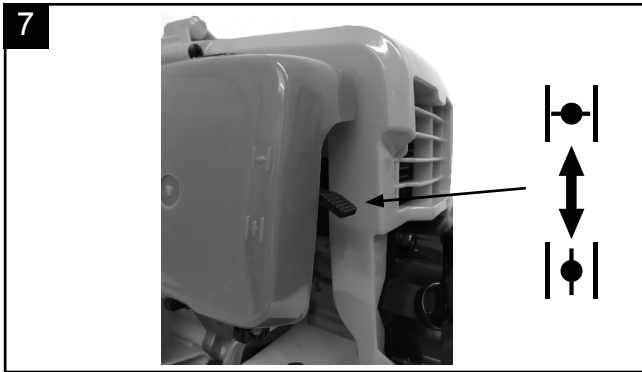
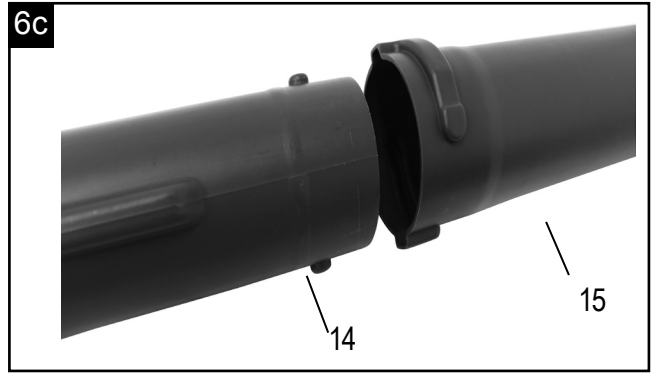
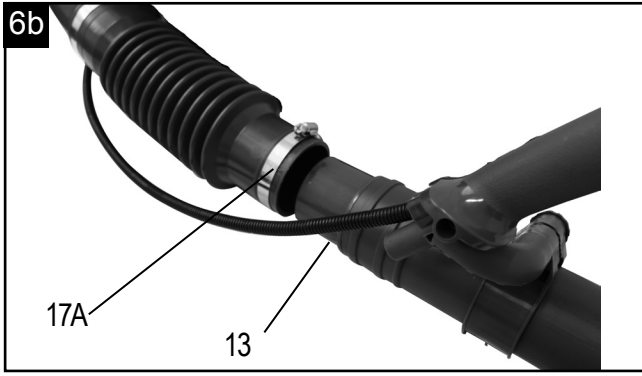
D	Benzin-Laubbläser Original-Anleitung	05 - 15
GB	Petrol leaf blower Translation from the original instruction manual	16 - 26
FR	Souffleuses à feuilles Traduction du manuel d'origine	27 - 37
ES	Soplador de hojas Las instrucciones originales	38 - 48
IT	Soffiatori di fogliame Istruzioni originali	49 - 59



ACHTUNG!:
CAUTION!:
ATTENTION!:
ATTENZIONE:
ATENCIÓN:

Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung genau durchlesen!
Read the manual carefully before operating this machine!
Lire la notice intégralement avant l'utilisation de la machine!
leggere attentamente il manuale d'istruzioni prima dell'uso!
Lea atentamente el manual antes de operar esta máquina!





Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung	7
2.	Gerätebeschreibung	7
3.	Lieferumfang	7
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	8
5.	Wichtige Hinweise	8
6.	Technische Daten	10
7.	Aufbau und Bedienung	10
8.	Arbeitshinweise	12
9.	Wartung	13
10.	Lagerung	14
11.	Entsorgung und Wiederverwertung	14
12.	Störungsabhilfe	15
13.	Konformitätserklärung	63
14.	Garantieurkunde	63

Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	(DE)	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!		(DE)	Schutzbrille verwenden!
	(DE)	Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich		(DE)	Achtung ! Verletzungsgefahr! Greifen Sie mit Ihren Händen nie in die Nähe der Messer.
	(DE)	Garantierter Schalleistungsspiel		(DE)	Achtung! Verletzungsgefahr durch wegschleudernde Gegenstände
	(DE)	Achtung! Der Auspuff und andere Teile des Motors wird im Betrieb sehr heiß, nicht berühren		(DE)	Zuschauer auf Abstand halten.
	(DE)	Gehörschutz verwenden!		(DE)	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.
	(DE)	Achtung feuergefährliche Stoffe. Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten		(DE)	Benzinpumpenknopf betätigen
	(DE)	Tankinhalt in cm³		(DE)	Symbol für das einzufüllende Mischverhältnis Benzin/Öl auf dem Tankdeckel 40:1
	(DE)	Arbeitshandschuhe tragen!		(DE)	Festes Schuhwerk tragen!
	(DE)	Achtung! Verletzungsgefahr durch rotierende Messerwalze! Hände und Füße außerhalb der Öffnungen halten, wenn die Maschine läuft.		(DE)	Starthebel (Choke) "Kaltstart" Starthebel (Choke) "Warmstart und Arbeiten"

1. Einleitung

HERSTELLER:

Scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

VEREHRTER KUNDE,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

HINWEIS:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerät erhöhen. Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerät geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Geräts unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von Holzbearbeitungsmaschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung

1. Handgriff
2. Gashebel
3. Startergriff
4. Choke-Hebel
5. Luftfilterdeckel
6. Motoreinheit
7. Anlegegurt
8. Zündkerze
9. Ein-/ Auschaltsschaltknopf
10. Kraftstoffpumpe
11. Tank
12. Flexibles Rohr
13. Oberes Rohr
14. Unteres Rohr
15. Düse
16. Mixbehälter
17. Schlauchschellen
18. Zündkerzenschlüssel
19. Inbusschlüssel
20. Schraubenschlüssel

3. Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut.
- Danach entsorgen Sie diese bitte umweltgerecht.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Original-Teile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem -Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

Achtung!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Motoreinheit (6)
- Flexibles Rohr (12)
- Oberes Rohr (13)
- Unteres Rohr (14)
- Düse (15)
- Mixbehälter (16)
- Schlauchschellen (17)
- Zündkerzenschlüssel (18)
- Inbusschlüssel (19)
- Schraubenschlüssel (20)

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine entspricht der gültigen EG-Maschinenrichtlinie.

- Vor Arbeitsaufnahme müssen sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen an der Maschine montiert sein.
- Der Laubbläser ist nur für Laub und Gartenabfälle wie Gras und kleine Zweige zugelassen. Eine anderweitige Anwendung ist nicht erlaubt.
- Der Laubbläser darf nur für trockenes Laub, Gras etc. verwendet werden.
- Die Maschine ist zur Bedienung durch eine Person konzipiert.
- Die Bedienungsperson ist im Arbeitsbereich gegenüber Dritten verantwortlich.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine vollzählig in lesbarem Zustand halten.
- Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen!
- Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!
- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Die Maschine darf nur von sachkundigen Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Die Maschine darf nur mit Originalzubehör und Original-Werkzeugen des Herstellers genutzt werden.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht, das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.
- Das Gerät darf nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Gebrauch eingesetzt werden.
- Wenn Sie nicht sicher sind, ob eine Arbeitsbedingung sicher oder unsicher ist, arbeiten Sie nicht mit der Maschine.

WARNHINWEIS! Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts zu Ihrer eigenen Sicherheit dieses Handbuch und die allgemeinen Sicherheitshinweise gründlich durch. Wenn Sie das Gerät Dritten überlassen, legen Sie diese Gebrauchsanweisung immer bei.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen

oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Wichtige Hinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. Benutzen Sie nur die in der vorliegenden Anleitung empfohlenen Kraftstoffe (siehe Kapitel: Kraft- und Schmierstoffe). Benutzen Sie niemals Kraftstoff, welcher nicht mit 2 Takt Motoröl gemischt ist. Dies kann zum Totalschaden führen und die Lieferantengarantie verfällt.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Einweisung

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Machen Sie sich mit den Steuer- oder Regleinrichtungen und der ordnungsgemäßen Verwendung des Gerätes vertraut.
- Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu benutzen, sollten dieses Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Lassen Sie niemals Kinder das Gerät benutzen.
- Lassen Sie niemals andere Personen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind, das Gerät benutzen. Örtliche Vorschriften können das Mindestalter für Benutzer vorgeben.
- Benutzen Sie das Gerät niemals, wenn Personen, besonders Kinder, oder Haustiere in der Nähe sind.
- Der Benutzer ist verantwortlich für Unfälle oder Gefährdungen, die Dritten persönlich oder Ihrem Eigentum zustoßen.

Allgemeine Hinweise

- Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Tragen Sie lange Hosen zum Schutz Ihrer Beine. Verwenden Sie bei langen Haaren eine Kopfbedeckung. Lockere Kleidung, Schmuck und lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden. Tragen Sie geeignete feste, eng anliegende Arbeitskleidung.
- Schalten Sie den Motor des Geräts stets aus, wenn Sie die Maschine ablegen und vor Arbeiten am Gerät.
- Tragen Sie eine Schutzbrille.

- Bedienpersonal mit Atemwegsproblemen oder bei stauberzeugenden Arbeiten eine Atemmaske tragen.
- Verwenden Sie das Gerät nie mit beschädigten Schutzeinrichtungen oder Abschirmungen.

1. Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Staube befinden. Das Gerät erzeugt Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Geräts fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit dem Werkzeug. Benutzen Sie kein Werkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Werkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Werkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Wenn Sie beim Tragen des Werkzeuges den Finger am Schalter haben kann dies zu Unfällen führen.
- Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Werkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Werkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

3. Verwendung und Behandlung des Gerätes

- Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Werkzeug. Mit dem passenden Werkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Benutzen Sie kein Werkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Werkzeug, das sich nicht mehr ein- oder

ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

- Bewahren Sie unbenutzte Werkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem Gerät nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Werkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- Pflegen Sie Werkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Werkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Werkzeugen.
- Verwenden Sie das Gerät, Zubehör Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Geräten für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Sicherer Umgang mit Kraftstoffen

Kraftstoffe und Kraftstoffdämpfe sind feuergefährlich und können beim Einatmen und auf der Haut schwere Schäden verursachen. Beim Umgang mit Kraftstoff ist daher Vorsicht geboten und für eine gute Belüftung zu sorgen.

- Schalten Sie vor dem Betanken des Geräts den Motor aus und lassen Sie das Gerät abkühlen.
- Beim Tanken nicht rauchen und offenes Feuer vermeiden.
- Tragen Sie beim Tanken Handschuhe.
- Tanken Sie nicht in geschlossenen Räumen (Explosionsgefahr).
- Achten Sie darauf, Kraftstoff oder Öl nicht zu verschütten. Säubern Sie das Gerät sofort, wenn Sie Kraftstoff oder Öl verschüttet haben. Wechseln Sie Ihre Kleidung sofort, wenn Sie Kraftstoff oder Öl darüber verschüttet haben.
- Achten Sie darauf, dass kein Kraftstoff ins Erdreich gelangt.
- Verschließen Sie den Tankverschluss nach dem Betanken wieder sorgfältig und achten Sie darauf, dass er sich während des Betriebes nicht löst.
- Achten Sie darauf, dass Tankdeckel und Benzinleitungen dicht sind. Bei Undichtigkeiten dürfen Sie das Gerät nicht in Betrieb nehmen.
- Transportieren und lagern Sie Kraftstoffe nur in dafür zugelassenen und gekennzeichneten Behältern.
- Halten Sie Kinder von Kraftstoffen fern.
- Transportieren und lagern Sie Kraftstoffe nicht in der Nähe von brennbaren oder leicht entzündlichen Stoffen sowie Funken oder offenem Feuer.
- Entfernen Sie sich zum Starten des Gerätes mindestens drei Meter vom Tankplatz.
- Zur Verringerung der Brandgefahr – Motor und Schalldämpfer frei halten von Schnittresten, Blättern und Schmiermitteln!

- Halten Sie die Griffe trocken, sauber und frei von Kraftstoffmischung.
- Tanken Sie niemals bei laufendem oder heißem Motor.

Restrisiken

Auch bei bestimmungsgemäßer Verwendung können trotz Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsbestimmungen aufgrund der durch den Verwendungszweck bestimmten Konstruktion noch Restrisiken bestehen. Rücksichtnahme und Vorsicht verringern das Risiko von Personenverletzungen und Beschädigungen.

- Verletzung durch weggeschleuderte Teile.
- Bruch und Herausschleudern von Messerstücken.
- Gefahr einer Kohlenmonoxidvergiftung bei Verwendung des Gerätes in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.
- Verbrennungsgefahr bei Berührung heißer Bauteile.
- Beeinträchtigung des Gehörs bei länger andauernden Arbeiten ohne Gehörschutz.

Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen. Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Betriebsanleitung insgesamt beachtet werden.

6. Technische Daten

LB5200BP	
Technische Daten	
Abmessungen LxBxH mm	1380x400x450
Luftgeschwindigkeit max. km/h	295
Luftvolumen max. m ³ /min	18
Fangsackvolumen l	-
Antrieb	
Hubraum cm ³	51,7
Motornennleistung kW	1,4
Leerlaufdrehzahl min ⁻¹	3500±300
Volumen des Benzintanks cm ³	1000
Motortyp	2-Takt Motor, luftgekühlt
Gewicht kg	7,84

Technische Änderungen vorbehalten!

Information zur Geräusentwicklung nach den einschlägigen Normen gemessen:

Schalldruck $L_{pA} = 94,0$ dB(A)

Schalleistung $L_{WA} = 110$ dB(A)

Messunsicherheit $K_{pA} = 3$ dB(A)

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

Vibration $A_{hv} = 1,655$ m/s²

Messunsicherheit $K_{pA} = 1,5$ m/s²

Beschränken Sie die Geräusentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.

- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen: Δ

7. Aufbau und Bedienung

ACHTUNG! Vor allen Arbeiten am Gerät - Reinigung, Inspektion, Wartung oder andere Arbeiten - das Gerät immer ausschalten.

Montage: (Abb. 6-6c)

Δ WARNHINWEIS: Das Gerät darf auf keinen Fall eingeschaltet oder benutzt werden, bevor es komplett montiert wurde.

- Bringen Sie am flexiblen Blasrohr (12) die beiden Schlauchschellen (17A und 17B) an.
- Das flexible Blasrohr (12) über den Anschluss an der Motoreinheit schieben und die Schlauchschelle (17B) fest anziehen (Abb. 6).
- Nun den Handgriff (1) über das obere Blasrohr (13) schieben. Den Handgriff (1) und die Führung gleich ausrichten, zusammenschieben und dann festschrauben (Abb. 6a).
- Schieben Sie das obere Blasrohr mit dem Handgriff in den flexiblen Blasschlauch (12) und fixieren Sie es mit der Schlauchschelle (17A) (Abb. 6b).
- Das untere Blasrohr (14) über das obere Blasrohr (13) schieben und durch drehen im Uhrzeigersinn arretieren (Abb. 6c)
- Die Blasdüse (Nr. 15) wird einfach über das untere Blasrohr (Nr. 14) geschoben und durch drehen im Uhrzeigersinn arretieren (Abb. 6c)

Δ Warnung! Verwenden Sie nur originale Ersatz- und Zubehörteile des Herstellers. Bei Nichtbeachtung können sich die Leistung verringern, Verletzungen auftreten und Ihre Garantie erlöschen. Verwenden Sie die Maschine niemals ohne Schutz!

Bedienung des Geräts

Arbeitsvorbereitung

Traggurt anlegen

Gurtende herunterziehen, die Traggurte werden gestrafft

Traggurte lösen

Klemmschieber anheben

Traggurt so einstellen, dass die Rückenplatte fest und sicher am Rücken der Bedienungsperson anliegt

Prüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf:
Dichtheit des Treibstoffsystems.
Einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Schutzeinrichtungen und der Schnitvorrichtung.
Festen Sitz sämtlicher Verschraubungen.
Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile.

Treibstoff und Öl

Empfohlene Treibstoffe

Benutzen Sie nur ein Gemisch aus bleifreiem Benzin und speziellem 2-Takt-Motoröl.

Mischen Sie das Treibstoffgemisch nach der Treibstoff-Mischtablette an.

Achtung: Verwenden Sie kein Treibstoffgemisch, das mehr als 90 Tage lang gelagert wurde.

Achtung: Verwenden Sie kein 2-Takt-Öl das ein Mischverhältnis von 100:1 empfiehlt. Bei Motorschäden auf Grund ungenügender Schmierung entfällt die Motorgarantie des Herstellers.

Achtung: Verwenden Sie zum Transport und zur Lagerung von Kraftstoff nur dafür vorgesehene und zugelassene Behälter.

Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und 2-Takt-Öl in die beiliegende Mischflasche. Schütteln Sie anschließend den Behälter gut durch.

Verwenden Sie niemals Öl für 4-Takt-Motoren oder wassergekühlte 2-Takt-Motoren. Dadurch können die Zündkerze verschmutzt, das Abluftteil blockiert oder der Kolbenring verklebt werden.

Treibstoffgemische, die einen Monat oder länger nicht genutzt wurden, können den Vergaser verstopfen oder den Motorbetrieb beeinträchtigen. Geben Sie nicht benötigten Treibstoff in einen luftdichten Behälter und bewahren Sie diesen in einem dunklen, kühlen Raum auf.

Treibstoff -Misch-Tablette

Mischverfahren: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl

Beispiel:

1 l Benzin : 0,025 l 2-Takt-Öl

5 l Benzin : 0,125 l 2-Takt-Öl

Warnung! Achten Sie auf die Abgase.

Schalten Sie den Motor vor dem Betanken immer aus. Geben Sie niemals Benzin in das Gerät, während der Motor läuft oder es heiß ist. Es besteht Brandgefahr!

Tanken Sie nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen. Darauf achten, dass kein Kraftstoff oder Kettenöl ins Erdreich gelangt (Umweltschutz). Geeignete Unterlage verwenden.

Benzin auffüllen

Verletzungsgefahr! Benzin ist explosiv!

Motor ausschalten und abkühlen lassen!

- Schutzhandschuhe tragen!
- Haut- und Augenkontakt vermeiden!
- Unbedingt Abschnitt „Sicherheitsanweisung“ beachten.

- Betanken Sie das Gerät nur im Freien oder in ausreichend belüfteten Räumen.
- Säubern Sie die Umgebung des Einfüllbereiches. Verunreinigungen im Tank verursachen Betriebsstörungen. Schütteln Sie den Behälter mit dem Kraftstoffgemisch vor dem Einfüllen in den Tank noch einmal.
- Öffnen Sie den Tankverschluss vorsichtig, damit evtl. vorhandener Überdruck abgebaut werden kann.
- Füllen Sie das Kraftstoffgemisch vorsichtig bis zur Unterkante des Einfüllstutzens ein.
- Verschließen Sie den Tankverschluss wieder. Stellen Sie sicher, dass der Tankverschluss dicht schließt.
- Säubern Sie den Tankverschluss und die Umgebung.
- Überprüfen Sie den Tank und die Kraftstoffleitungen auf Undichtigkeiten.
- Entfernen Sie sich vor dem Starten des Motors mindestens drei Meter vom Tankplatz.

Benzin ablassen

Entleeren Sie den Tank nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen. Darauf achten, dass kein Kraftstoff ins Erdreich gelangt (Umweltschutz). Geeignete Unterlage verwenden.

- Halten Sie einen Auffangbehälter unter die Benzinablassschraube.
- Schrauben Sie die Tankkappe auf und entfernen Sie diese.
- Lassen Sie das Benzin/Ölgemisch vollständig ab.
- Schrauben Sie die Tankkappe von Hand wieder fest.

Vor Gebrauch prüfen!




- **Prüfen Sie, ob sich das Gerät in einem sicheren Zustand befindet:**
- **Prüfen Sie das Gerät auf Lecks.**
- **Prüfen Sie das Gerät auf sichtbare Schäden.**
- **Prüfen Sie, ob alle Teile des Gerätes sicher angebracht sind.**
- **Prüfen Sie, ob sich alle Sicherheitsvorrichtungen in einem guten Zustand befinden.**

Gerät in Betrieb nehmen

- Vor der Inbetriebnahme des Geräts muss gewährleistet sein, dass das Zwischenstück des Rohrs richtig angebracht wurde
- Folgen Sie den Motorstartanweisungen wie in der Anleitung beschrieben.
- Achten Sie darauf, dass nichts den Auspuff verdeckt, da dieser Hitze erzeugt.
- Halten Sie den Handgriff mit der rechten Hand fest und schwingen Sie das Blasrohr hin und her, so dass die gewünschte Fläche von Verunreinigung befreit wird.
- Im Handgriff sind der Gashebel und der Ein-/Aus-schalter integriert.
- Mit der Gashebelarretierung kann der Motor auf Vollgas arretiert werden ohne ständig den Gashebel zu drücken. Achtung: Vor dem Ausschalten des Geräts die Gashebelarretierung auf Standgas zurück schieben.

Starten

Sobald das Gerät ordnungsgemäß montiert ist, starten Sie den Motor wie folgt:

1. Drücken Sie den Ein-/ Ausschalter (9) auf die Einschaltposition.
2. Stellen Sie den Choke-Hebel(4) auf die Position. 
3. Drücken Sie die Benzinpumpe(10) 5 bis 7 mal.
4. Ziehen Sie den Griff des Starterseilzuges (3) zum Starten des Motors 3 bis 5 mal.
5. Wenn der Motor läuft warten Sie kurz und stellen Sie dann den Choke- Hebel(4) auf die Position 
6. Falls Probleme auftreten, schalten Sie den Motorschalter (9) sofort auf „0“, damit der Motor stoppt.
7. Zum Start bei warmen Motor (bis 15 Min), können Sie den Choke-Hebel auf Position „Warmstart und Arbeiten“ lassen. 

Hinweis: Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie den Abschnitt „Fehlerbehebung am Motor“.

Hinweis: Ziehen Sie den Startseilzug stets gerade heraus. Wird er in einem Winkel herausgezogen, entsteht Reibung an der Öse. Durch diese Reibung wird die Schnur durchgescheuert und nutzt sich schneller ab. Halten Sie stets den Anlassergriff, wenn sich die Schnur wieder einzieht.

Lassen Sie die Schnur nie aus dem ausgezogenen Zustand zurückschnellen.

Leerlauf einstellen (Abb.5)

Leerlauf muss eingestellt werden, wenn der Motor zum Ausschalten neigt oder keine signifikanten Geschwindigkeitsunterschiede bei der Verwendung der Drosselklappe festgestellt werden.

Die Einstellung erfolgt nach dem Starten des Motors mit einem Schraubenzieher an der Schraube (A). Lassen Sie den Motor vor der Einstellung im Leerlauf einige Minuten laufen

- im Uhrzeigersinn drehen, um die Motordrehzahl zu erhöhen;
- gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Motordrehzahl zu senken.

Nach der Einstellung sollte der Motor ohne Unregelmäßigkeiten oder Pausen im Leerlauf laufen.

Motor abstellen

Not-Aus Schrittfolge:

Wenn es notwendig ist das Blasgerät unmittelbar zu stoppen, schalten Sie den Zündschalter auf „OFF“.

Normale Schrittfolge:

Zum abstellen des Motors, die Gashebelarretierung zurückschieben, so dass der Motor im Leerlauf läuft. Anschließend den Ein-/Ausschalter auf „ OFF“ stellen.

8. Arbeitshinweise

Betrieb

- Nicht rauchen, wenn Sie den Kraftstoff auffüllen oder das Gerät bedienen.
- Halten Sie Ihre Hände oder Körperteile fern von Auspuff und Zündkabel.
- Das Motorgerät erzeugt giftige Abgase, sobald der Motor läuft. Arbeiten Sie niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.
- Benutzen Sie Werkzeuge nur bei Tageslicht oder mit ausreichender künstlicher Beleuchtung
- Die Kraft nicht unterschätzen. Immer einen sicheren Stand und das Gleichgewicht halten
- Vermeiden Sie, wenn möglich, das Betreiben des Gerätes im nassen Gras.
- Achten Sie besonders an Abhängen auf sicheren Stand.
- Immer gehen, niemals rennen.
- Halten Sie die Lüftungsöffnung immer sauber.
- Die Blasöffnung niemals auf Personen oder Tiere richten.
- Die Maschine darf nur zu vernünftigen Zeiten betrieben werden - nicht früh morgens oder spät abends, wenn andere gestört werden könnten. Die bei den örtlichen Behörden gelisteten Zeiten sind zu befolgen.
- Die Maschine ist mit der möglichst niedrigsten Motordrehzahl zur Ausführung der Arbeiten zu betreiben.
- Vor Blasbeginn sind mit Rechen und Besen Fremdkörper zu lösen.
- Bei staubigen Bedingungen ist die Oberfläche leicht zu befeuchten oder, wenn vorhanden, ein Bewässerungs-Anbauteil zu benutzen.
- Der gesamte Blasdüsenaufsatz ist zu verwenden, damit der Luftstrom nah am Boden arbeiten kann.
- Achten Sie auf Kinder, Haustiere, offene Fenster und blasen Sie Fremdkörper sicher weg.
- Wenn das Gerät unnormale Geräusche macht oder ungewöhnlich starke Vibrationen aufweist, und anschließend überprüft werden. Ungewöhnlich starke Vibrationen können den Bediener verletzen und zu Schäden am Gerät führen.
- Das Gerät darf mit defekten oder nicht vorhandenen Schutzvorrichtungen nicht betrieben werden.
- Setzen Sie den heißen Motor nicht in der Nähe von leicht entflammaren Gegenständen/ Materialien ab.
- Mit dem Bläser können Sie Restmaterial von der Terrasse, von den Wegen und Gängen, vom Rasen, von Büschen und von den Kanten abblasen.
- Setzen Sie den heißen Motor nicht in der Nähe von leicht entflammaren Gegenständen/ Materialien ab.
- Vor dem Arbeitsbeginn immer den Arbeitsbereich überprüfen. Entfernen Sie alle Gegenstände oder Reste, die aufgeschleudert werden können, oder die sich im Gerät verfangen und es verstopfen können.
- Alternativ können Sie auch das Gerät knapp über den Boden führen und von einer Seite zur anderen bewegen, dabei vorwärts schreiten und die Düse zum

Entfernen des Restmaterials auf den Arbeitsbereich richten.

- Blasen Sie das Restmaterial zu einem praktischen Haufen zusammen,

9. Wartung

WARNHINWEIS!

Bei allen Arbeiten an und um Schneidwerkzeuge immer Schutzhandschuhe tragen.

Reinigung

- Halten Sie die Lüftungsschlitze des Geräts sauber, um eine Überhitzung des Motors zu vermeiden.
- Das Gehäuse des Geräts regelmäßig mit einem weichen Tuch reinigen, möglichst nach jedem Einsatz.
- Halten Sie die Lüftungsschlitze von Staub und Schmutz frei.
- Wenn der Schmutz nicht abgeht, verwenden Sie bitte ein mit Seifenwasser befeuchtetes weiches Tuch.
- Überprüfen Sie das Gerät regelmäßig vor Arbeitsbeginn.
- Reinigen oder bespritzen Sie das Gerät nie mit Wasser. Säubern Sie das Motorgehäuse nur mit einem feuchten Tuch, und benutzen Sie nie Reinigungs- oder Lösungsmittel! Dadurch könnten die Plastikteile des Geräts beschädigt werden. Trocknen Sie abschließend das Motorgehäuse sorgfältig ab.
- Verwenden Sie nur Originalzubehör und -ersatzteile.

Zündkerze auswechseln und reinigen.(Abb 3)

Überprüfen Sie mindestens einmal im Jahr oder bei regelmäßig schlechtem Starten den Elektrodenabstand der Zündkerze.

Der korrekte Abstand zwischen Zündfahne und Zündkontakt ist 0,63 mm/0,25".

- Warten Sie, bis der Motor vollständig ausgekühlt ist.
- Ziehen Sie die Zündkerzenkappe von der Zündkerze und drehen Sie die Zündkerze mit dem mitgelieferten Zündkerzenschlüssel heraus.
- Bei übermäßigem Verschleiß der Elektrode oder bei sehr starker Verkrustung muss die Zündkerze mit einer vom gleichen Typ ersetzt werden.
- Starke Verkrustung an der Zündkerze kann bedingt sein durch: Zu hohem Ölanteil im Benzingemisch, schlechte Ölqualität, überaltertes Benzingemisch oder verstopftem Luftfilter.
- Drehen Sie die Zündkerze mit der Hand komplett ins Gewinde. Vermeiden Sie dabei ein Verkanten der Zündkerze.
- Ziehen Sie die Zündkerze mit dem mitgelieferten Zündkerzenschlüssel fest.
- Bei Verwendung eines Drehmomentschlüssels beträgt der Anzugsdrehmoment 12-15 Nm.
- Stecken Sie den Zündkerzenstecker korrekt auf die Zündkerze auf.

Luftfilter reinigen.

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Staub und

Pollen verstopfen die Poren des Schaumstofffilters. Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich.

- Lösen Sie die Abdeckung des Luftfilters und entfernen das Schwammfilterelement
- Bringen Sie die Luftfilterabdeckung wieder an, damit nichts in den Luftkanal fällt.
- Waschen Sie das Filterelement in warmem Seifenwasser, spülen Sie es ab und lassen Sie es an der Luft trocknen.

Achtung: Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen.

Um die Lebensdauer des Motors nicht zu verkürzen, muss ein beschädigter Luftfilter sofort ersetzt werden.

Warnung!

Lassen Sie den Motor niemals laufen, wenn das Luftfilterelement nicht eingesetzt ist.

KRAFTSTOFFFILTER

Innerhalb des Kraftstofftanks befindet sich ein Filter, der verhindert, dass Verunreinigungen in den Motor gelangen. Der Filter sollte einmal jährlich von Ihrem Händler ausgetauscht werden.

Wir haben unsere Maschinen so entwickelt, dass sie über einen langen Zeitraum mit einem Minimum an Wartungsaufwand laufen. Die ordnungsgemäße Funktion ist von der regelmäßigen Wartung und Reinigung der Maschine abhängig.

Immer darauf achten, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und gut sitzen, damit das Gerät sich in einem betriebssicheren Zustand befindet.

- Verschlossene oder defekte Teile ersetzen.
- Nur Original-Ersatzteile und -Zubehör verwenden.
- Das Gerät immer an einer trockenen Stelle lagern.

Für alle Schäden, die durch Nichtbeachten der in dieser Gebrauchsanleitung gegebenen Hinweise entstehen, ist der Nutzer selbst verantwortlich. Dies gilt auch für nicht autorisierte Veränderungen am Gerät, Verwendung von nicht autorisierten Ersatzteilen, Anbauteilen, Arbeitswerkzeugen, artfremder und nicht bestimmungsgemäßer Einsatz, Folgeschäden durch Benutzung von defekten Bauteilen.

Warnung!

Verwenden Sie nur originale Ersatz- und Zubehörteile des Herstellers. Bei Nichtbeachtung können sich die Leistung verringern, Verletzungen auftreten und Ihre Garantie erlöschen.

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur:

Bei Rücklieferung des Gerätes zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Gerät aus Sicherheitsgründen Öl- und Benzinfrei an die Servicestation gesendet werden müssen.

Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes

DE:

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*

- Zündkerze
- Luftfilter
- Kraftstofffilter

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

10. Lagerung

Reinigung

Halten Sie die Griffe ölfrei, damit Sie immer sicheren Halt haben.

Reinigen Sie das Gerät bei Bedarf mit einem feuchten Tuch und gegebenenfalls mit einem milden Spülmittel.

Achtung!

Vor jeder Reinigung Zündkerzenstecker ziehen.

Tauchen Sie das Gerät zur Reinigung keinesfalls in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

Bewahren Sie das Gerät an einem sicheren und trockenen Platz und außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Lagerung

Vorsicht: Verstauen Sie das Gerät nie länger als 30 Tage, ohne folgende Schritte zu durchlaufen:

Verstauen des Gerätes

Wenn Sie das Gerät länger als 30 Tage verstauen, muss es hierfür hergerichtet werden. Andernfalls verdunstet der im Vergaser befindliche, restliche Treibstoff und lässt einen gummiartigen Bodensatz zurück. Dies könnte den Start erschweren und teure Reparaturarbeiten zur Folge haben.

Nehmen Sie die Treibstofftankkappe langsam ab, um eventuellen Druck im Tank abzulassen. Entleeren Sie vorsichtig den Tank. Entleeren Sie den Tank nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen. Darauf achten, dass kein Kraftstoff ins Erdreich gelangt (Umweltschutz). Geeignete Unterlage verwenden.

Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis dieser anhält, um den Treibstoff aus dem Vergaser zu entfernen.

Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).

Entfernen Sie die Zündkerze

Geben Sie 1 Teelöffel sauberes 2-Takt-Öl in die Verbren-

nungskammer. Ziehen Sie mehrere Male langsam an der Starterleine, um die internen Komponenten zu beschichten. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.

Hinweis: Verstauen Sie das Gerät an einem trockenen Ort, weit entfernt von möglichen Entzündungsquellen, z.B. Ofen, Heißwasserboiler mit Gas, Gastrockner, etc.

Erneutes Inbetriebnehmen

Entfernen Sie die Zündkerze.

Ziehen Sie rasch an der Starterleine, um überschüssiges Öl aus der Verbrennungskammer zu entfernen.

Reinigen Sie die Zündkerze und achten Sie auf den richtigen Elektrodenabstand an der Zündkerze; oder setzen Sie eine neue Zündkerze mit richtigem Elektrodenabstand ein.

Bereiten Sie das Gerät für den Betrieb vor

11. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoff. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

12. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie damit das Problem nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät springt nicht an	Luftfilter verschmutzt Kraftstofffilter verstopft Fehlende Kraftstoffversorgung Fehler in der Kraftstoffleitung Startvorrichtung ist defekt Motor abgesoffen Zündkerzenstecker nicht aufgesteckt Kein Zündfunke Motor defekt Vergaser defekt	Luftfilter reinigen/ersetzen Kraftstofffilter reinigen oder erneuern Tanken. Kraftstoffleitung auf Knicke oder Beschädigungen überprüfen Servicestelle kontaktieren. Zündkerze entfernen, reinigen und trocknen; anschließend das Starterseil mehrmals ziehen; Zündkerze wieder montieren Zündkerzenstecker auf richtigen Sitz überprüfen Zündkerze reinigen bzw. ersetzen Zündkabel auf Beschädigungen prüfen Servicestelle kontaktieren Servicestelle kontaktieren
Das Gerät läuft an und stirbt ab	Falsche Vergasereinstellung (Leerlaufdrehzahl)	Servicestelle kontaktieren
Gerät arbeitet mit Unterbrechungen (stottert)	Vergaser ist falsch eingestellt Zündkerze ist verrußt Ein-/Ausschalter defekt	Servicestelle kontaktieren Zündkerze reinigen oder ersetzen Servicestelle kontaktieren
Rauchentwicklung	Falsche Kraftstoffmischung Vergaser ist falsch eingestellt	Zweitakt-Gemisch im Machtverhältnis 40:1 verwenden Servicestelle kontaktieren
Gerät arbeitet nicht mit voller Leistung	Maschine ist überlastet Luftfilter ist verschmutzt Vergaser ist falsch eingestellt Schalldämpfer verstopft	Während des Mähens/Trimmens nicht mit Kraft drücken. Luftfilter reinigen oder ersetzen Servicestelle kontaktieren Auspuff überprüfen

Table of contents:

Page:

1.	Introduction	18
2.	Device description	18
3.	Scope of delivery	18
4.	Intended use	19
5.	Important information	19
6.	Technical data	21
7.	Attachment and operation	21
8.	Working instructions	23
9.	Maintenance	23
10.	Storage	24
11.	Disposal and recycling	25
12.	Troubleshooting	26
13.	Declaration of conformity	63
14.	Warranty certificate	63

Explanation of the symbols on the equipment

	(GB)	Read the instruction manual.		(GB)	Wear eye protection.
	(GB)	Warning! Denotes risk of personal injury, loss of life, or damage to the tool in case of non-observance.		(GB)	Warning! Risk of injury! Never put your hands close to the blades.
	(GB)	Guaranteed sound power		(GB)	Warning! Beware of thrown objects hit by cutting attachments. Never use without properly mounted blade guard.
	(GB)	Warning! The exhaust and other parts of the engine will get very hot during use, do not touch!		(GB)	Keep bystanders away.
	(GB)	Wear ear protection		(GB)	The product complies with the applicable European directives and an evaluation method of conformity for this directives was done.
	(GB)	Warning! Gasoline is very flammable. Avoid smoking or bringing any flame or sparks near fuel.		(GB)	Fuel pump
	(GB)	Fuel tank capacity cm ³		(GB)	Symbol for refuelling the "MIX GASOLINE" on fuel tank cap.
	(GB)	Wear protective gloves when using the device!		(GB)	Wear robust footwear when using the device!
	(GB)	Beware of the rotating tool. Keep hands and feet out of openings while machine is running.		(GB)	Start lever (choke) "cold start" Start lever (choke) "warm start and work"

1. Introduction

MANUFACTURER:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschine GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

DEAR CUSTOMER,

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

NOTE:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,

WE RECOMMEND:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device. The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations. The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country. Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information. The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

2. Layout

1. Handle
2. Throttle control
3. Starter
4. Choke switch
5. Air filter cover
6. Motor unit
7. Belt
8. Spark plug
9. Throttle lockout
10. Primer
11. Gas tank
12. Hose
13. First lower tube
14. Second blower tube
15. Third blowpipe
16. Graduated fuel bottle
17. Hose clamp
18. Spark plug wrench
19. Allen key
20. Wrench

3. Scope of delivery

- Open the packaging and take out the equipment with care.
- Remove the packaging material and any packaging and/or transportation braces (if available).
- Check to see if all items are present.
- Inspect the equipment and accessories for transport damage. In case of complaints the supplier is to be informed immediately. Complaints received at a later date will not be acknowledged.
- If possible, keep the packaging until the end of the guarantee period.
- Read the operating instructions to make yourself familiar with the device prior to using it.
- After that, please dispose of it in an environmentally friendly way.
- Only use original parts for accessories as well as for wearing and spare parts. Spare parts are available from your specialized dealer.
- Specify our part numbers as well as the type and year of construction of the device in your orders.

Important!

The equipment and packaging material are not toys. Do not let children play with plastic bags, foils or small parts. There is a danger of swallowing or suffocating!

- Power unit (6)
- Hose (12)
- First lower tube (13)
- Second blower tube (14)
- Third blowpipe (15)
- Graduated fuel bottle (16)
- Hose clamp (17)
- Spark plug wrench (18)
- Allen key (19)
- Wrench (20)

4. Intended use

The machine meets the currently valid EU machine directive.

- Before starting any work, all protective and safety devices must be in place.
- The blower is designed to blow leaves as well as lawn debris such as grass clippings and small twigs. It is not to be used for any other purpose.
- The device is only to be used on dry surfaces.
- The machine has been designed to be operated by one person.
- The operator is responsible for third parties in the area of operations.
- All safety and hazard notices on the machine must be observed.
- All safety and hazard notices on the machine must be kept in a completely legible condition.
- Use the machine in a technically flawless condition only, as well as for its intended purpose, in a safe manner and being aware of dangers, in compliance with the operating instructions!
- Disruptions which can affect safety in particular must be eliminated straight away!
- The manufacturer's safety, operation and maintenance instructions as well as the technical data given in the calibrations and dimensions must be adhered to.
- Relevant accident prevention regulations and other generally recognized safety and technical rules must also be adhered to.
- The machine may only be used, maintained or repaired by trained persons who are familiar with the machine and have been informed about the dangers. Unauthorized modifications of the machine exclude a liability of the manufacturer for damages resulting from the modifications.
- The machine is intended for use only with original spare parts and original tools from the producer.
- Any other use is considered to be not intended. The manufacturer excludes any liability for resulting damages, the risk is exclusively borne by the user.
- The device must not be used for commercial, technical or industrial applications.
- If you are not sure whether working conditions are safe or unsafe, do not work with the machine.

WARNING! For your own safety, please thoroughly read this manual and the general safety instructions before turning the device on. If you give the device to third parties, always include these instructions.

The equipment is allowed to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user/operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind resulting from such misuse.

5. Important information

General safety instructions for devices

CAUTION: Read all safety regulations and instructions. Any failures made in following the safety regulations and instructions may result in an, fire and/or serious injury. **WARNING: DO NOT USE ANY OTHER FUEL** than that recommended in your manual. Always follow instructions in the Fuel and Lubrication section of this manual. Never use gasoline unless it is properly mixed with 2-cycle engine lubricant. Permanent damage to engine will result, voiding manufacturer's warranty.

Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.

General instructions

- Read the complete operating manual with due care. Acquaint yourself with the controls and how to use the tool.
- All persons (including children) who, for reasons of physical, sensory or mental ability or inexperience or lack of knowledge, are not in a position to be able to use this device safely, should not use the device unsupervised or without instruction by or from a responsible person.
- Children must always be supervised in order to ensure that they do not play with the device.
- Never allow children to use the tool.
- Never allow other persons who are not familiar with the operating instructions to use the tool. Contact your local government offices for information regarding minimum age requirements for operating the tool.
- Never use the tool when there are people – particularly children – or pets nearby.
- The user is responsible for any accidents or hazards suffered by third parties or their property.
- Do not wear wide clothing or jewelry. Wear long trousers to protect your legs. Wear safety helmet for long hair. Loose clothing, jewelry, and long hair can get caught in the moving parts. Wear suitable and durable tight working clothes.
- Wear safety goggles while you work.
- Use a dust mask when working on dusty jobs
- Never use the tool if any of its safety devices or guards are damaged or if any safety attachments such as deflectors and/or grass catching devices are missing.

1 Workplace safety

- Keep your work area clean and well illuminated. Untidy or unlit work areas can result in accidents.
- Do not operate the device in an environment where there is a risk of explosions and where there are inflammable liquids, gases or dust. Device produce sparks which could set the dust or vapours alight.
- Keep the device out of the reach of children and other persons. If there is a distraction, you may lose control of the appliance.

2 Safety of persons

- Be careful, watch what you are doing and use an device sensibly. Do not use the tool if you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication. A moment of inattention when using the device can result in serious injuries.
- Wear personal protection equipment and always wear safety goggles. Wearing personal protection (such as dust masks, non-slip safety shoes, safety helmet or ear protection, depending upon the type and use of the device) reduces the risk of injury.
- Make sure that the appliance cannot start up accidentally. If your finger is on the switch whilst carrying the device this can lead to accidents.
- Remove keys and wrenches before switching on the device. A tool or key which comes into contact with rotating parts of the appliance can lead to injuries.
- Avoid abnormal working postures. Make sure you stand squarely and keep your balance at all times. In this way, you can control the device better in unexpected circumstances.
- Wear suitable work clothes. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep hair, clothes and gloves away from moving parts. Loose clothing, jewellery or long hair can get trapped in moving parts.

3 Usage and treatment of the device

- Do not overload the appliance. Use the correct tool for your work. You will be able to work better and more safely within the given performance boundaries.
- Do not use an device with a defective switch. An device tool that cannot be switched on or off is dangerous and must be repaired.
- Keep unused device out of the reach of children. Do not allow people who are not familiar with the appliance or who have not read these instructions to use the appliance. Device are dangerous if they are used by inexperienced people.
- Clean your device carefully. Check whether moving parts are functioning properly and not jamming, whether parts are broken or damaged enough that the functioning of this device is affected. Have damaged parts repaired before using the appliance. Many accidents are caused by badly maintained device.
- Keep your cutting tools sharp and clean. Carefully maintained cutting tools with sharp cutting edges will jam less and are easier to control.
- Make sure to use device, accessories, attachments, etc. in accordance with these instructions. Take the conditions in your work area and the job in hand into account. Using device for any purpose other than the one for which they are intended can lead to dangerous situations.

Safe handling with fuels

Fuels and fuel vapours are inflammable and may cause serious injury on the skin or when inhaled. Therefore be careful and provide sufficient ventilation when handling with fuels.

- Stop the engine and allow the device to cool down before fuelling it.

- Do not smoke and avoid open flames when fuelling.
- Wear gloves when fuelling.
- Do not fuel in closed rooms.
- Avoid spilling of fuel or oil. Clean the hedge trimmer immediately when you have spilled fuel or oil. Change your clothes immediately when you have spilled fuel or oil on them.
- Make sure that no fuel can come into the soil.
- Carefully close the tank cap after fuelling and check that it does not get loose during operation.
- Check that there is no leakage on the tank cap and fuel lines. If there are leaks this device may not be started.
- Only transport and store fuels in containers approved and identified for this.
- Keep children away from fuels.
- Do not handle and store fuels close to combustible and highly inflammable materials as well as sparks and open flames.
- Go away at least three metres from the fuelling place to start the device.
- To reduce the fire risk keep the motor and silencer free from cutting remainders, leaves and lubricants.
- TURN UNIT OFF before setting it down, and also before installing or removing attachments.
- KEEP HANDLES DRY, clean and free of fuel mixture. DO NOT refuel a running engine or an engine that is hot.

Residual risks

Even if used properly, residual risks can exist even if the relevant safety regulations are complied with due to the design determined by the intended purpose. Observing these instructions, and taking proper care, will reduce the risk of personal injury or damage to the equipment.

- Injury by catapulted parts.
- Breaking or catapulting of knife pieces.
- Carbon monoxide poisoning when using the device in closed or poorly ventilated rooms.
- Burning when touching hot parts.
- Impairment of hearing when working on the machine for longer periods of time without ear protection.

In addition, in spite of all the precautionary measures taken, non-obvious residual risks can still exist. Residual risks can be minimised if the "Safety information"

and the "Intended usage" as well as the whole of the operating instructions are observed.

6. Technical data

LB5200BP	
Technical data	
Dimension LxWxH mm	1380x400x450
Air speed max. km/h	295
air volume max. m ³ /min	18
dust bag capacity l	-
Power unit	
Displacement cm ³	51,7
Max. engine output kW	1,4
Idle speed min ⁻¹	3500 ± 300
Fuel tank capacity cm ³	1000
Engine type	2-stroke engine, air-cooled
Weight kg	7,84

Subject to technical changes!

Information concerning noise emission measured according to relevant standards:

Sound pressure $L_{pA} = 94,0$ dB(A)

Sound power $L_{WA} = 110$ dB(A)

Uncertainty $K_{pA} = 3$ dB(A)

Wear ear-muffs.

The impact of noise can cause damage to hearing.

Vibration $A_{hw} = 1,655$ m/s²

Uncertainty $K_{pA} = 1.5$ m/s²

Reduce noise generation and vibration to a minimum!

- Use only equipment that is in perfect condition.
- Maintain and clean the equipment regularly.
- Adopt your way of working to the equipment.
- Do not overload the equipment.
- Have the equipment checked if necessary.
- Switch off the equipment when not in use.
- Wear gloves.

In these operating instructions we have marked the places that have to do with your safety with this sign:

7. Attachment and operation

ATTENTION! Before working on the device - cleaning, inspection, maintenance or other work - always turn off the device.

ASSEMBLY

The blower must not be used or switched on until it has been fully assembled.

Assembly (Fig6-6c)

- Attach the two hose clamps (17A and 17B) to the flexible blowpipe (12).
- Push the flexible blowpipe (12) over the connection to the motor unit and tighten the hose clamp (17B) firmly (Fig. 6).
- Now push the handle (1) over the upper blowpipe (13). Align the handgrip (1) and the guide in the same way, fold it together and then tighten it (Fig. 6a).

- Push the upper blowpipe into the flexible blow hose (12) with the handle and fix it with the hose clamp (17A) (Fig. 6b).
- Push the lower blowpipe (14) over the upper blowpipe (13) and lock it in the clockwise direction (Fig. 6c)
- The blower nozzle (No. 15) is simply pushed over the lower blowpipe (No. 14) and locked in the clockwise direction (Fig. 6c).

Warning! Use only original manufacturer's replacement parts, accessories and attachments. Failure to do so can cause poor performance, possible injury and may void your warranty. Never use the machine without the guard assembled!

Operation

Before starting

Each time before use, check the following:

- That there are no leaks in the fuel system.
- That the equipment is in perfect condition and that the safety devices and cutting devices are complete.
- That all screws are securely fastened.
- That all moving parts move smoothly.

Place the carrying strap

Pull the belt down, the straps are tightened

Loosen the straps

Lift the clamping slide

Adjust the carrying strap so that the back plate rests firmly and securely against t

Fuel and oil

Recommended fuels

Use only a mixture of unleaded petrol and special 2-stroke engine oil. Mix the fuel mixture as indicated in the fuel mixing table.

Important: Do not use a fuel mixture which has been stored for longer than 90 days.

Important: Never use 2-stroke oil with a recommended mixing ratio of 100:1. The manufacturer's warranty will be voided in case of engine damage due to inadequate lubrication.

Important: Only use containers designed and approved for the purpose to transport and store fuel.

Pour the correct quantities of petrol and 2-stroke oil into the mixing bottle (see scale printed on the bottle). Then shake the bottle well.

Never use oil for 4-cycle engine or use water cooled 2-cycle engine. It can cause spark plug fouling exhaust part blocking or piston ring sticking.

Mixed fuels, which have been left unused for a period of one month or more, may clog the carburetor or result in the engine foiling to operate property. Put remained fuel into an airtight container and keep it in the dark and cool room.

Fuel mixing table

Mixing procedure: 40 parts petrol to 1 part oil

Example:

1 l Petrol : 0,025 l 2-stroke oil

5 l Petrol : 0,125 l 2-stroke oil

Warning!

Take care of the emission of exhaust gases.

Always shut off engine before fueling. Never add fuel to a machine with a running or hot engine. Take care of fire!

Filling with fuel

Danger of injury! Fuel is explosive!

Turn the motor off and let the machine cool down.

Wear safety gloves.

Avoid contact with skin and eyes.

Make sure you observe the "Safety Instructions" paragraph.

Only ever refuel the tool outdoors or in sufficiently ventilated rooms.

Clean around the filling area. Contaminants in the tank will cause operating problems.

Before refuelling, shake the container with the fuel mixture.

Carefully open the fuel filler cap so that potential pressure can be released.

Carefully pour in the fuel mixture to the lower edge of the filler.

Close the fuel filler cap. Ensure the fuel filler cap closes tightly.

Clean the fuel filler cap and the area around it.

Check the tank and the fuel line for leaks.

Before starting the motor, remove yourself from the fueling place by at least three metres.

Draining fuel.

Only ever empty the tank outdoors or in well-ventilated rooms. Make sure not to spill fuel or chain oil into the soil (environmental protection). Use a proper base.

- Hold a collection container beneath the fuel drain bolt.
- Unscrew the tank cap and remove it.
- Allow the fuel to run out completely.
- Screw the tank cap on firmly by hand.

Check before use!

- Check the safe condition of the device:
- Check the device for leaks.
- Check the device for visual defects.
- Check that all parts of the device have been securely fitted.
- Check that all safety devices are in proper condition.




Starting the blower

- To start the Blower Ensure that the intermediate suction/blower tube is fitted correctly
- To use the appliance:
- Follow the motor starting instructions as described in the operating instructions.

- Let the motor run in idle mode and attach the appliance. Make sure that nothing is covering the exhaust pipe as this would cause heat to build up.

Start

Once the machine has been set up properly, start the engine as follows:

- 1 Turn the engine switch(9) to the ON position .
- 2 Put the choke lever (4) on the  position.
- 3 Press the fuel pump(10) more than 5 times.
- 4 Pull the recoil starter handle (3) 3-5 times to start the engine.
- 5 Once the motor is running, briefly wait, then put the choke lever(4) into position. 
- 6 If there are problems, immediately turn the motor switch (9) to "0" so the motor stops.
- 7 If the motor is warm, you can leave the choke lever (4) in the "warm start and work" position. 

Note: If the engine does not start up even after several attempts, read the section „Engine troubleshooting“.

Note: Always pull the starter cord out in a straight line. If it is pulled out at an angle, then friction will occur on the eyelet. As a result of this friction, the cable will become frayed and will wear away faster.

Always hold the starter handle when the cable retracts. Never allow the cable to snap back when it has been pulled out.

TUNING IDLE SPEED(Fig.5)

Idling must be adjusted when the engine tends to turn off or no significant speed differences are noted when using the throttle.

Adjustment is performed after starting the engine and letting it run idle for several minutes, using the screw (A):

- turn clockwise to increase engine rpm;
- turn counter-clockwise to decrease engine rpm.

After adjusting, the engine should idle without irregularities or pauses.

STOPPING THE ENGINE

- **Emergency Stopping Procedure.** When it is necessary to stop blower engine immediately, DEPRESS the switch to OFF.
- **Normal procedure:** To stop the motor, push back the throttle lever lock, so that the motor runs in idling mode. Finally move the ON/OFF switch to "OFF".

8. Working instructions

Operation

- DO NOT SMOKE while refueling or operating equipment.
- DO NOT TOUCH or let your hands or body come in contact with a hot muffler or spark plug wire.
- DUE TO THE DANGER of exhaust fumes, never operate blower in a confined or poorly ventilated area.
- Use the tool only in broad daylight or in well-lit conditions.
- Do not underestimate the forces involved. Make sure you stand squarely and keep your balance at all times.
- If possible, avoid using the tool on wet grass.
- Ensure that you maintain a steady foothold particularly while working on slopes.
- Always walk. Never run.
- Always keep the ventilation opening clean.
- Never direct the blow hole at persons or animals.
- The machine may only be used at reasonable times of the day, i.e. not in the early morning or late evening when it will be a nuisance to other people. Permitted times of use specified by local authorities must be observed.
- The machine must be run at the lowest possible motor speed required to carry out the work.
- Remove all foreign objects with a rake and brush before starting any blowing work.
- Where conditions are dusty, dampen the surface a little or use a sprinkler attachment.
- Use the full-length blower nozzle extension so that the air current can work near to the ground.
- Watch out for children, pets, open windows etc. and blow the foreign objects safely away from them.
- Never feed hard objects such as stones, bottles, cans or pieces of metal into the Blower. They can cause damage to the machine and possibly injury to the operator and bystanders.
- Never operate the appliance with defective guards or shields, or without safety devices, for example debris collector in place
- Do not expose the hot engine to flammable materials
- The Blower can be used to blow debris from patios, paths, driveways, lawns, bushes and borders.
- Alternatively hold nozzle just above the ground and swing the machine from side to side, moving forwards and direct the nozzle at the debris to be cleared.
- Blow the debris into a convenient heap

9. Maintenance

Injury warning!

Always wear protective gloves when working on or around cutting tools.

Change and clean the spark plug (Fig3)

Check the spark plug air gap at least once a year or when the engine starts poorly. The correct gap between ignition flag and ignition contact is 0.25"/0.63 mm.

- Wait until the engine has cooled down completely.
- Pull the spark plug cap off the spark plug, and use the supplied spark plug wrench to remove the spark plug by turning.
- When the electrode is severely worn out or reveals a strong incrustation, the spark plug must be replaced with an equivalent plug.
- A strong incrustation of the spark plug can be caused by: Amount of oil is too high in the gasoline mix, poor oil quality, old gasoline mix, or plugged up air filter.
- Screw the spark plug by hand completely into the thread. (Avoid jamming it)
-
- Use the supplied spark plug wrench to tighten the spark plug.
- When using a torque wrench, the tightening torque is 12-15 Nm.
- Plug the spark plug socket correctly on the plug.

Clean the air filter

Soiled air filters reduce the engine power by supplying too little air to the carburetor. Dust and pollen plug up the pores of the filter made of foamed plastic. Regular checks are therefore essential.

- Unclip the air filter cover and remove the sponge filter element.
- To avoid objects falling into the air tank, replace the air filter cover.
- Wash the filter element in warm soap water, rinse and allow drying naturally.

Important: Never clean the air filter with petrol or inflammable solvents.

In order not to shorten the service life of the engine, a damaged air filter must be replaced at once.

Warning!

Never run the engine without the air filter element installed.

FUEL FILTER

Inside the fuel tank there is a filter which prevents impurities from entering the engine. The filter should be replaced once a year by your Retailer.

Injury warning!

Always wear protective gloves when working on or around cutting tools.

Cleaning

- Keep the ventilation slots of the machine clean to prevent overheating of the engine.
- Regularly clean the machine housing with a soft cloth, preferably after each use.
- Keep the ventilation slots free from dust and dirt.
- If the dirt does not come off use a soft cloth moistened with soapy water.
- Regularly check the device before starting work.
- Never use water to clean or spray the device. Clean the motor casing with a damp cloth and never use detergents or solvents! This may damage the device's plastic parts. Dry the motor casing carefully afterwards.
- Only use OEM parts for maintenance work. Using parts other than original parts can cause damage to the machine.

Maintenance

Our machines have been designed to operate over a long period of time with a minimum of maintenance. Continuous satisfactory operation depends upon proper machine care and regular cleaning.

Keep all nuts, bolts and screws tight to be sure the appliance is in safe working condition.

- Replace worn or damaged parts.
- Use only genuine replacement parts and accessories
- Store the appliance only in a dry place.

The user is responsible for all damages caused by non-compliance with instructions in this manual. This also applies to non-authorized modifications of the tool, use of non-authorized spare parts, accessories, working tools, unrelated and not intended use, secondary damages due to use of faulty components.

Warning!

Use only original manufacturer's replacement parts, accessories and attachments. Failure to do so can cause poor performance, possible injury and may void your warranty.

Important hint in case of sending the equipment to a service station:

Due to security reasons please see to it that the equipment is sent back free of oil and gas!

Ordering replacement parts

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
- Article number of the machine

GB:

Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Wear parts*

- Spark plug
- Air filter
- Fuel filter

* Not necessarily included in the scope of delivery!

10. Storage

Cleaning

Keep handles free of oil, so you always have a secure hold.

Clean the equipment as required with a damp cloth and, if necessary, mild washing up liquid.

Important!

Always pull out the spark boot plug each time before carrying out any cleaning.

Never immerse the equipment in water or other liquids in order to clean it.

Store the petrol multi garden tool in a safe and dry place out of the reach of children.

Storage

Important: Never put the equipment into storage for longer than 30 days without carrying out the following steps.

Storing the equipment

If you intend to store the equipment for longer than 30 days, the equipment must be prepared accordingly. Otherwise the fuel still remaining in the carburetor will evaporate and leave a rubbery sediment. This can cause problems when starting up the equipment and may require expensive repairs.

Slowly remove the fuel tank cap to release any pressure that may have formed in the tank. Carefully empty the tank.

To remove the fuel from the carburetor, start the engine and let it run until the equipment stops.

Leave the engine to cool (approx. 5 minutes).

Remove the spark plug (see section Change and clean the spark plug).

Add one teaspoon of 2-stroke engine oil into the combustion chamber. Slowly pull the starter cord several times to apply a layer of oil to all internal components. Fit the spark plug again.

Note: Store the equipment in a dry place and far away from possible ignition sources such as an oven, a gas-fired hot water boiler, a gas-fired dryer, etc.

Putting the equipment back into operation

Remove the spark plug (see section Change and clean the spark plug).

Quickly tug on the starter cord to remove excess oil from the combustion chamber.

Clean the spark plug and check that the electrode gap is correct, or insert a new spark plug with the correct electrode gap.

Prepare the equipment for operation.

WARNING!

Do not store the device without protection outside or in a damp environment.

11. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

12. Troubleshooting

The table below contains a list of fault symptoms and explains what you can do to remedy the problem if your equipment fails to work properly. If the problem still persists after working through the list, please contact your nearest service workshop.

Important hint in case of sending the equipment to a service station:

Due to security reasons please see to it that the equipment is sent back free of oil and gas!

Fault	Possible cause	Remedy
Machine does not start.	Air filter is contaminated. Fuel filter is blocked. Lack of fuel supply. Fault in the fuel line. Starting device is faulty. Engine stalled. Spark plug cap not attached. No spark. Engine faulty. Carburetor faulty	Clean/replace the air filter. Clean or renew the fuel filter. Re-fuel. Check the fuel line for kinks or damage. Contact the service centre. Remove the spark plug, clean and dry it; then pull the starter rope several times; re-fix the spark plug. Check the correct position of the spark plug cap. Clean the spark plug or replace it, if applicable. Check the ignition cable for damage. Contact the service centre. Contact the service centre.
Machine starts but stops again.	Wrong carburetor setting (idle speed).	Contact the service centre.
Machine works with interruptions (sputtering).	Carburetor set up incorrectly. Spark plug is sooty. On/off switch faulty.	Contact the service centre. Clean the spark plug or replace it. Contact the service centre.
Smoke is generated	Wrong fuel mix. Carburetor set up incorrectly.	Use two-stroke mixture at a ratio of 40:1. Contact the service centre.
Machine does not work at full power.	Machine is overloaded. Air filter is contaminated. Carburetor set up incorrectly. Silencer is blocked.	Do not use force during mowing/trimming. Clean the air filter or replace it. Contact the service centre. Check the exhaust.

Sommaire:

Page:

1.	Introduction	29
2.	Description de l'appareil	29
3.	Ensemble de livraison	29
4.	Utilisation conforme	30
5.	Notes importantes	30
6.	Caractéristiques techniques	32
7.	Montage et utilisation	32
8.	Instructions d'utilisation	34
9.	Maintenance	35
10.	Stockage	36
11.	Mise au rebut et recyclage	36
12.	Dépannage	37
13.	Déclaration de conformité	63
14.	Garantie	63

Légende des symboles figurant sur l'appareil

	(FR)	Avertissement - pour réduire le risque de blessure, lisez le mode d'emploi!		(FR)	Portez des lunettes de protection!
	(FR)	Attention! Le défaut de se conformer à un danger mortel et le risque de blessures et de dommages à la machine!		(FR)	Attention! Risque de blessure! Ne pas mettre les mains au contact de la turbine lorsque le moteur tourne
	(FR)	Niveau de puissance acoustique garanti		(FR)	Faites attention aux objets projetés, risque de blessure !
	(FR)	N'utilisez pas la machine sous la pluie ou pas temps humide. Risque d'électrocution		(FR)	Eloignez les personnes présentes.
	(FR)	Portez une protection auditive!		(FR)	Ce produit est conforme aux directives européennes en vigueur.
	(FR)	Attention. Substances inflammables. Feu, flamme nue et de fumer!		(FR)	Pompe à essence
	(FR)	Capacité du réservoir d'essence, cm³		(FR)	Symbole de remplissage de « MÉLANGE ESSENCE » sur le bouchon du réservoir. 40:1
	(FR)	Portez des gants de protection pour utiliser l'appareil!		(FR)	Portez des chaussures robustes pour utiliser l'appareil!
	(FR)	Attention! Ne pas se conformer aux recommandations peut entraîner un danger de mort et le risque de blessures et de dommages à la machine!		(FR)	Lancer levier (starter) "démarrage à froid" Lancer levier (starter) "démarrage à chaud et travail"

1. Introduction

FABRICANT :

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschine GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

CHER CLIENT,

Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera de la satisfaction et de bons résultats.

REMARQUE:

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu pour responsable de tous les dommages subis par cet appareil et pour tous les dommages résultant de son utilisation, dans les cas suivants :

- Mauvaise manipulation,
- Non-respect des instructions d'utilisation,
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non agréés,
- Remplacement et montage de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine.
- Utilisation non conforme,

NOUS VOUS RECOMMANDONS:

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme. Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique ; comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité ; comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine. En plus des consignes de sécurité continues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays.

Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, auprès de la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement. Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

2. Description de l'appareil

1. Poignée
2. Levier d'accélérateur
3. Poignée du lanceur
4. Levier de starter
5. Couvercle du filtre à air
6. Bloc-moteur
7. Sangle
8. Bougie
9. Interrupteur Marche/Arrêt
10. Pompe à carburant
11. Réservoir
12. Tuyau flexible
13. Tuyau supérieur
14. Tuyau inférieur
15. Buse
16. Bidon pour effectuer le mélange 2 temps
17. Colliers de serrage
18. Clé à bougie
19. Clé allen
20. Clé à fourche

3. Ensemble de livraison

- Ouvrez l'emballage et sortez l'appareil de l'emballage avec précaution.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport. En cas de réclamation, informer aussitôt le livreur. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec l'appareil avant son utilisation en lisant le guide d'utilisation.
- Ensuite, éliminez-le en respectant l'environnement.
- Pour les accessoires et les pièces standard, n'utilisez que des pièces d'origine. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre revendeur.
- Lors de commandes, donnez nos numéros d'article, ainsi que le type et l'année de fabrication de l'appareil.

Attention!

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille ! Ils risquent de les avaler et de s'étouffer

- Bloc-moteur (6)
- Tuyau flexible (12)
- Tuyau supérieur (13)
- Tuyau inférieur (14)
- Buse (15)
- Bidon pour effectuer le mélange 2 temps (16)
- Colliers de serrage (17)
- Clé à bougie (18)
- Clé allen (19)
- Clé à fourche (20)

4. Utilisation conforme

La machine est conforme à la directive machines CEE en vigueur.

- Avant de commencer à utiliser la machine, toutes les protections et équipements de sécurité doivent être mis en place.
- L'aspirateur de jardin est uniquement homologué pour aspirer ou souffler des feuilles et déchets du jardin tels que de l'herbe ou des petites branches. Toute autre utilisation est interdite.
- L'aspirateur de jardin doit uniquement être utilisé pour aspirer ou souffler des feuilles sèches, de l'herbe, etc.
- Cette machine est conçue pour être utilisée par une seule personne.
- L'utilisateur est responsable de la sécurité des tiers dans la zone de travail.
- Tenez compte de tous les avertissements concernant les dangers et la sécurité apposés sur la machine.
- Veillez à ce que tous les avertissements concernant les dangers et la sécurité apposés sur la machine restent tous lisibles.
- N'utilisez la machine que lorsqu'elle est en parfait état de fonctionnement, en respectant toutes les instructions d'utilisation, en tenant compte de tous les avertissements concernant la sécurité et en étant conscient des dangers!
- Veillez particulièrement à remédier ou à faire remédier immédiatement à tous les défauts mettant la sécurité en danger!
- Les consignes de sécurité, ainsi que les prescriptions pour le travail et la maintenance, fournies par le fabricant doivent être respectées au même titre que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.
- Les consignes de prévention des accidents et les autres réglementations généralement reconnues doivent être respectées.
- Seules les personnes compétentes ayant été initiées et informées sur les dangers possibles ont le droit d'utiliser, d'entretenir ou de réparer la machine. Des modifications sur la machine effectuées sans autorisation entraînent une exclusion de la responsabilité du fabricant pour tous dangers éventuels en résultant.
- La machine ne doit être utilisée qu'avec des accessoires et des outils d'origine.
- Toute utilisation autre que celle spécifiée est considérée comme non conforme. Le fabricant ne peut être tenu responsable d'éventuels dommages résultant d'une telle utilisation, seul l'utilisateur en est responsable.
- Cette machine ne doit pas être utilisée à titre professionnel ou industriel.
- Si vous n'êtes pas certain que toutes les conditions sont réunies pour travailler en toute sécurité, n'utilisez pas la machine.

ATTENTION! Pour votre sécurité, merci de lire entièrement cette notice et les informations concernant la sécurité avant d'utiliser la machine.

Lorsque vous prêtez la machine, joignez toujours la notice à la machine.

Veillez au fait que nos appareils, conformément aux réglementations, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé professionnellement, artisanalement, en milieu industriel ainsi que lors de toute activité équivalente.

5. Notes importantes

Consignes de sécurité d'ordre général pour les outils électriques.

AVERTISSEMENT Lisez toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions. Le non-respect des consignes de sécurité énoncées ci-après peut être à l'origine d'une, d'un incendie et/ou de graves blessures. Utilisez uniquement les carburants conseillés dans ce mode d'emploi (cf. chapitre : Carburants et lubrifiants). N'utilisez jamais de carburant mélangé avec de l'huile pour moteur à deux temps. Ceci peut entraîner un dommage intégral et rend la garantie caduque.

Conservez toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions pour l'avenir.

Instructions

- Veuillez lire ce mode d'emploi avec attention. Apprenez à vous servir des dispositifs de commande ou de réglage et à employer l'appareil dans les règles de l'art.
- Toutes personnes (y compris les enfants) qui en raison de leurs capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles ou par manque d'expérience ne sont pas en mesure d'utiliser l'appareil de manière sûre, ne doivent pas utiliser cet appareil sans surveillance et sans les instructions d'une personne responsable. Surveillez les enfants pour vous assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Ne laissez jamais des enfants employer l'appareil.
- Ne laissez jamais d'autres personnes ne connaissant pas ces instructions utiliser l'appareil. Des prescriptions locales peuvent prescrire l'âge minimum permettant d'utiliser l'appareil.
- N'utilisez jamais l'appareil lorsque des personnes, en particulier des enfants ou des animaux domestiques se trouvent à sa proximité.
- L'utilisateur est responsable pour tout accident ou mises en danger des tierces personnes et de leurs biens.

Préparation

- Ne portez pas de vêtements flottants ou de bijoux. Portez des pantalons longs pour protéger vos jambes. Si vous avez des cheveux longs, maintenez-les attachés et portez un filet. Les vêtements flottants, les bijoux et les cheveux longs risquent d'être happés par les pièces en mouvement.
- Portez des lunettes de protection pendant le travail.
- Utilisez un masque anti-poussière pour les travaux générant de la poussière.
- N'utilisez jamais l'appareil lorsque les dispositifs de protection ou les capots protecteurs sont endommagés ou lorsque les dispositifs de sécurité, tels les déflecteurs et/ou collecteurs d'herbe, manquent.

1. Sécurité au poste de travail

- Maintenez votre zone de travail propre et bien éclairée. Une zone de travail désordonnée ou mal éclairée peut entraîner des accidents.
- N'utilisez pas l'outil dans un environnement, où il y a un risque d'explosion en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières inflammables. Les outils électriques produisent des étincelles capables d'enflammer les poussières ou vapeurs.
- Maintenez les enfants et autres personnes à distance pendant l'utilisation de l'outil. Une distraction peut vous faire perdre le contrôle de l'appareil.

2. Sécurité des personnes

- Soyez prudent, faites attention à ce que vous faites et utilisez toujours un outil en faisant attention. N'utilisez pas l'appareil lorsque vous êtes fatigué ou sous influence de l'alcool ou de médicaments. Un petit moment d'inattention pendant l'utilisation de cet outil peut entraîner des blessures très graves.
- Portez un équipement de protection individuel et toujours des lunettes de protection. Le port d'un équipement de protection individuel : masque anti-poussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de sécurité ou protection auditive, en fonction de la machine utilisée et du travail à effectuer, diminue le risque de blessures.
- Évitez une mise en service par mégarde.
- Enlevez les outils de réglage ou les clés avant de mettre l'appareil en circuit. Un outil ou une clé laissée dans une pièce de l'appareil mise en rotation peut entraîner des blessures.
- Évitez une posture anormale du corps. Veillez à vous tenir de façon sûre et gardez l'équilibre à tout moment. Vous pourrez ainsi mieux contrôler l'appareil dans les situations inattendues.
- Portez une tenue appropriée. Ne portez aucun vêtement ample ou bijou pendant. Maintenez les cheveux, vêtements et gants à distance des pièces en mouvement. Les vêtements, bijoux pendants ou les cheveux longs peuvent être saisis par les pièces en mouvement.

3. Utilisation et la manipulation du dispositif

- Ne surchargez pas l'appareil. Utilisez l'outil adéquat pour le travail à effectuer. Vous travaillerez mieux et plus sûrement dans la plage de performance indiquée avec l'outil correspondant.
- N'utilisez pas d'outil dont l'interrupteur est défectueux. Un outil impossible à mettre en ou hors circuit est dangereux et doit être réparé.
- Conservez les outils hors de portée des enfants. Empêchez les personnes qui ne connaissent pas l'appareil de l'utiliser, ainsi que celles qui n'ont pas lu ces instructions. Les outils sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- Entretenez les appareils minutieusement. Contrôlez si les pièces mobiles fonctionnent irréprochablement et si elles ne se bloquent pas, si des pièces ne sont pas cassées ou assez endommagées pour altérer le fonctionnement de l'appareil. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'appareil. Bien des accidents ont pour origine une mauvaise maintenance des outils.
- Maintenez vos outils de coupe propres et affûtés. Un outil de coupe soigneusement entretenu dont les arêtes de coupe sont vives se bloque moins souvent et est plus facile à manipuler.
- Utilisez l'outil, les accessoires et les outils, etc. conformément aux instructions. Prenez, ce faisant, en considération les conditions et le travail à réaliser. L'utilisation d'outils dans un autre but que celui prévu peut entraîner des situations dangereuses.

Manipulation de carburants en toute sécurité

Les carburants et les vapeurs de carburant sont inflammables.

Risque de blessures graves en cas d'inhalation et de contact avec la peau.

- Avant de remplir le réservoir de carburant, arrêtez le moteur de votre taille-haie et laissez refroidir la machine.
- En faisant le plein de carburant, ne pas fumer et éviter tout feu nu.
- Porter des gants pour faire le plein.
- Ne pas faire le plein dans un local fermé (risque d'explosion).
- Veillez à ne pas déverser l'essence ou l'huile. Nettoyez le taille-haie immédiatement en cas de déversement d'essence ou d'huile. Remplacez vos vêtements immédiatement en cas de déversement d'essence ou d'huile.
- Veillez à ne pas polluer le sol avec le carburant.
- Après avoir fait le plein, refermez le réservoir en serrant le couvercle fermement et veillez à ce qu'il ne se desserre pas pendant le service.
- Veillez à ce que le couvercle du réservoir et les tuyaux de carburant soient étanches. En cas de présence de fuites, ne pas mettre la machine en service.
- Transporter et stocker les carburants uniquement dans des récipients agréés et marqués.
- Tenir les carburants hors de la portée d'enfants.
- Ne jamais transporter et/ou stocker des carburants en proximité de substances inflammables ainsi que d'étincelles ou de feu nu.

- Eloignez-vous au minimum de trois mètres de l'endroit où vous avez fait le plein pour démarrer la machine.
- Pour réduire le risque d'incendie – garder le moteur et le silencieux exempts de résidus de coupe, de feuilles et de lubrifiants!
- Mettez toujours le moteur de l'appareil hors circuit, lorsque vous le parquez et avant tous travaux effectués sur l'appareil.
- Gardez les poignées bien sèches, propres et sans agglomérat de carburant. Ne faites jamais le plein lorsque le moteur est en marche ou qu'il est chaud.

Risques résiduels

Même un emploi conforme à l'usage prévu et le respect des consignes de sécurité applicables en la matière ne sauraient exclure tous les risques résiduels générés par la construction et l'emploi de la machine. La prise de conscience

et la prudence réduisent les risques de blessures et d'endommagements.

- Blessures par des projections de morceaux de débris.
- Cassure et projection de pièces de lame.
- Danger d'empoisonnement par le monoxyde de carbone en utilisant la machine dans un local fermé ou mal aéré.
- Risque de brûlures au contact avec les composants chauds.
- Endommagement de l'ouïe en cas de travaux d'une certaine durée sur la machine sans protection acoustique.

Il se pourrait donc que des risques résiduels non apparents persistent bien que toutes les mesures de protection aient été prises.

Les risques résiduels sont minimisés en respectant les « Consignes de sécurité », « L'emploi conforme à l'usage prévu » et toutes les indications des présentes instructions de service

6. Caractéristiques techniques

LB5200BP	
Caractéristiques techniques	
Dimensions LxLxH mm	1380x400x450
Flux d'air de soufflage max. km/h	295
Puissance d'aspiration max. m ³ /min	18
Capacité du sac collecteur l	-
Entraînement	
Cylindrée cm ³	51,7
Puissance du moteur kW	1,4
Régime de ralenti min ⁻¹	3500 ± 300
Capacité du réservoir d'essence cm ³	1000
Type de moteur	Moteur 2 temps, refroidi par air
Poids kg	7,84

Sous réserve de modifications techniques !

Informations sur la bruyance mesurée selon les normes correspondantes:

Niveau de pression acoustique $L_{pA} = 94,0$ dB(A)

Niveau de puissance acoustique $L_{WA} = 110$ dB(A)

Imprécision de mesure $K_{pA} = 3$ dB(A)

Portez une protection auditive.

L'exposition au bruit peut entraîner une perte d'audition.

Vibrations $A_{nv} = 1,655$ m/s²

Imprécision de mesure $K_{pA} = 1,5$ m/s²

Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum !

- N'utilisez que des appareils en bon état.
- Effectuez une maintenance et un nettoyage réguliers de l'appareil.
- Adaptez votre manière de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Portez des gants.

Dans les présentes instructions de service, les passages concernant la sécurité sont signalés par ceZ-

symbole.

7. Montage et utilisation

ATTENTION ! Avant d'effectuer des travaux sur l'appareil (nettoyage, inspection, maintenance ou autre), Mettez toujours hors tension

Montage(Fig. 6-6c)

L souffleur ne doit pas être utilisé ou mis sous tension avant d'avoir été complètement assemblé.

- Placez les deux colliers de serrage (17A et 17B) sur le tuyau flexible (12).
- Emmanchez le tuyau de soufflage flexible (12) sur la sortie d'air du bloc moteur et serrez le collier (17B) à fond (Fig.6)
- Engagez maintenant la poignée (1) sur le tuyau (13). Ajustez le tuyau et la poignée en les assemblant et vissez-les (Fig.6a)
- Emmanchez le tuyau supérieur équipé de la poignée sur le tuyau flexible (12) et fixez-le avec le collier (17A) (Fig.6b)
- Emmanchez le tuyau inférieur (14) dans le tuyau supérieur (13) et bloquez-le en le tournant dans le sens horaire (Fig.6c)°
- La buse (15) est simplement emmanchée sur le tuyau inférieur (14) et bloquée en la tournant dans le sens horaire (Fig.6c)

Vérifiez l'appareil avant chaque mise en service:

Étanchéité du système de carburant.

État impeccable et dispositifs de protection et de coupe au complet.

Bonne fixation de toutes les vis.

Mobilité de toutes les pièces mobiles.

Carburant et huile

Carburants recommandés

Utilisez uniquement un mélange à base d'essence sans plomb et d'huile moteur 2 temps. Mélangez le carburant en respectant le tableau des mélanges de carburants.

Attention : n'utilisez pas de mélange de carburant qui a été stocké pendant plus de 90 jours.

Attention : n'utilisez pas d'huile moteur 2 temps qui nécessite un rapport de mélange de 100:1. En cas de dommages du moteur du fait d'un graissage insuffisant, la garantie moteur du fabricant n'est plus valable.

Attention : utilisez uniquement des réservoirs prévus et homologués pour le transport et le stockage de carburant.

Versez respectivement la bonne quantité d'essence et d'huile moteur 2 temps dans le flacon de mélange joint à la livraison. Secouez bien le récipient.

N'utilisez jamais d'huile pour moteur à 4 temps ou pour moteur à 2 temps refroidi par eau. Cela peut provoquer l'encrassement des bougies, le blocage de l'échappement ou le grippage des segments.

Les mélanges d'essence, qui ont été laissés au repos pendant une période d'un mois ou plus, peuvent obstruer le carburateur ou entraîner un dysfonctionnement du moteur. Mettez le reste de l'essence dans un récipient hermétique et conservez-le dans une pièce sombre et fraîche

Tableau des mélanges de carburant

Procédure de mélange : 40 parts d'essence pour 1 part d'huile

1 l Essence : 0,025 l Huile pour moteur 2 temps

5 l Essence : 0,125 l Huile pour moteur 2 temps

Attention ! Faites attention à l'émission des gaz d'échappement.

Arrêtez toujours le moteur avant de remplir le réservoir. N'ajoutez jamais d'essence dans une machine dont le moteur est chaud ou en marche. Faites attention au risque d'incendie !

Avant de commencer

Réglage des sangles

En tirant sur l'extrémités des sangles, elles se serrent

Desserrage des sangles

Levez le curseur vers le haut.

Régalez les sangles de façon à ce que la plaque dorsale soit fermement appliquée sur le dos de l'utilisateur.

Pour faire le plein d'essence

Risque de blessure ! L'essence est explosive !

Arrêtez le moteur et laissez-le refroidir

Portez des gants de protection !

Évitez le contact avec la peau et les yeux !

Respectez impérativement les indications du chapitre

« Consignes de sécurité

Ne faites le plein de carburant qu'en plein air ou dans un local suffisamment ventilé

Nettoyez l'emplacement situé autour de l'orifice de remplissage. Les impuretés qui pénètrent dans le réservoir de carburant provoquent des dysfonctionnements.

Secouez convenablement encore une fois le récipient contenant le mélange de carburant avant de faire le plein.

Ouvrez le bouchon du réservoir de carburant avec précaution afin qu'une éventuelle surpression se dissipe. Versez le mélange de carburant avec précaution jusqu'à atteindre l'arête inférieure de l'ajutage de remplissage.

Refermez le bouchon du réservoir. Assurez-vous que le bouchon ferme de façon étanche.

Nettoyez le bouchon et la zone qui l'entoure.

Vérifiez que le réservoir et les conduites de carburant sont bien étanches.

Eloignez vous à au moins 3 mètres de la zone où vous avez fait le plein avant de lancer le moteur.

A vérifier avant l'utilisation !

Vérifiez que l'appareil est en bon état

Vérifiez l'absence de fuite au niveau de l'appareil.

Vérifiez l'absence de défaut visuel au niveau de l'appareil.

Vérifiez que toutes les pièces de l'appareil ont été solidement fixées.

Vérifiez que tous les dispositifs de sécurité sont en bon état.

Vidange de l'essence

Videz le réservoir à l'extérieur ou dans un local bien ventilé

Tenez un récipient de récupération sous la vis de vidange d'essence.

Dévissez le bouchon du réservoir et retirez-le.

Laissez échapper l'essence complètement.




Revissez fermement le bouchon du réservoir à la main.

Mise en marche de souffleur

- Pour mettre souffleur en marche, vérifiez que le tube d'aspiration.
- Respectez les instructions de démarrage du moteur indiquées dans le mode d'emploi.
- Faites marcher le moteur au ralenti et placez
- l'appareil comme indiqué dans. Veillez à ce que rien ne recouvre le pot d'échappement, étant donné que celui-ci produit de la chaleur.
- Maintenez la poignée de la main droite et faites osciller le tube à vent de façon que la surface souhaitée soit libérée des salissures.

Démarrage

Une fois que la machine a été correctement assemblée, démarrez le moteur comme suit :

1. Mettez l'interrupteur(9) du moteur sur la position ON.
2. Mettez la manette de starter(4) sur la position 
3. Appuyez sur la pompe à carburant(10) plus de 5 fois.
4. Tirez la poignée du lanceur (3) 3 à 5 fois pour démarrer le moteur.
5. Lorsque le moteur est lancé, attendez brièvement et placez le levier du starter(4) à la position indiquée en 
6. Si des problèmes se produisent, placez immédiatement l'interrupteur (9) du moteur sur « 0 » afin que le moteur s'arrête.
7. Pour lancer le moteur lorsqu'il est chaud, vous pouvez placer le starter en position « démarrage à chaud et fonctionnement normal  »

Remarque: si le moteur ne démarre toujours pas au bout de plusieurs essais, veuillez lire le paragraphe « dépannage ».

Remarque : tirez toujours le câble du lanceur perpendiculairement. Si vous le tirez en lui faisant faire un angle, une friction aura lieu au niveau de l'oeillet. Ce frottement endommage le câble qui s'use plus vite. Maintenez toujours la poignée de lanceur lorsque le câble se remet en position initiale.

Ne laissez jamais le lanceur se remettre en place brusquement.

MISE HORS SERVICE DU MOTEUR

Arrêt du moteur

Marche à suivre pour l'arrêt d'urgence.

Si vous devez arrêter le souffleur immédiatement, placez l'interrupteur Marche/Arrêt sur « OFF »

Arrêt normal du moteur

Pour arrêter le moteur, repoussez le levier d'accélérateur de manière à faire tourner le moteur au ralenti.

Placez ensuite l'interrupteur Marche/Arrêt sur « OFF »

Réglage du ralenti(Fig.5)

Le ralenti de l'appareil doit être réglé lorsque le moteur a tendance à s'arrêter ou lorsqu'il n'y a pas de changement de régime significatif lors de l'utilisation du levier d'accélérateur.

Le réglage s'effectue après avoir démarré le moteur avec la vis (A) en utilisant un tournevis. Laissez tourner quelques minutes après le réglage du ralenti.

- En tournant la vis dans le sens horaire, le régime augmente

- En tournant dans le sens antihoraire, le régime diminue

Après le réglage le moteur doit tourner au ralenti sans à-coups

8. Instructions d'utilisation

Utilisation de souffleur

D'exploitation

- Maintenez les mains et les parties du corps à distance de l'échappement et du câble d'allumage.
- Ne pas fumer, pendant que vous remplissez de carburant ou vous servez de l'appareil.
- N'utilisez les outils qu'à la lumière du jour ou avec un éclairage artificiel suffisant.
- Ne sous-estimez pas la puissance de l'appareil. Tenez-vous de façon stable et gardez l'équilibre.
- Evitez, si possible, d'utiliser l'appareil dans du gazon mouillé.
- Veillez, particulièrement dans les pentes, à bien vous tenir de façon stable et sûre.
- Marchez toujours, ne courez jamais.
- Gardez l'ouverture d'aération en bon état de propreté.
- Ne dirigez jamais l'ouverture de soufflage sur des personnes ou des animaux
- Il est uniquement permis d'utiliser la machine à des heures raisonnables - pas tôt le matin, ni tard le soir, lorsque cela pourrait déranger d'autres personnes. Il faut respecter les heures indiquées sur des listes disponibles auprès des autorités locales.
- Il faut se servir de la machine en la faisant tourner au régime le plus bas possible en fonction du travail à faire.
- Avant de commencer à souffler, dégagez les corps étrangers avec un râteau et un balai.
- S'il y a beaucoup de poussière, humidifiez légèrement la surface ou utilisez, le cas échéant, un dispositif d'aspersion adaptable.
- L'embout de buse soufflante doit être utilisé au complet pour que le flux d'air puisse être soufflé tout près du sol.
- Attention aux enfants, aux animaux et aux fenêtres ouvertes : dégagez les corps étrangers en les soufflant dessus dans une autre direction.
- N'aspirez jamais d'objets durs tels que des pierres, bouteilles, boîtes de conserves ou pièces métalliques avec souffleur. Ils pourraient endommager la machine et éventuellement blesser l'opérateur et les personnes présentes à proximité.
- Si un corps étranger ou d'autres débris sont accidentellement aspirés dans souffleur, arrêtez immédiatement l'appareil et ne l'utilisez pas avant de l'avoir vérifié et que vous soyez sûr qu'il est en bon état de marche.
- Ne pas mettre le moteur chaud en présence de matériaux inflammables
- souffleur peut être utilisé pour évacuer des débris des terrasses, chemins, allées, pelouses, buissons et bordures.
- Vous pouvez également faire un mouvement de va et vient en maintenant la buse au ras du sol, en le déplaçant vers l'avant et en dirigeant la buse vers les débris à évacuer.
- Soufflez les débris en tas, puis utilisez

9. Maintenance

ATTENTION :

Portez toujours des gants de protection pour toutes les interventions sur les outils de coupe.

- Maintenez les fentes de ventilation propres afin d'éviter la surchauffe du moteur.
- Nettoyez régulièrement le bâti de la machine avec un chiffon doux, de préférence après chaque utilisation.
- Maintenez les fentes de ventilation exemptes de poussière et de saleté.
- Si la saleté est tenace, utilisez un chiffon doux mouillé avec de l'eau savonneuse.
- Vérifiez régulièrement l'état de la machine avant de l'utiliser.
- Toutes les pièces endommagées doivent être réparées ou remplacées par un atelier de service après-vente agréé avant d'utiliser la machine de nouveau.
- N'aspergez et ne nettoyez jamais l'appareil avec de l'eau. Nettoyez le boîtier moteur uniquement avec un chiffon humide et n'utilisez pas de produit détergent ou de solvant ! Ceci pourrait endommager les pièces en matière plastique de l'appareil. Veillez ensuite à bien essuyer le boîtier à sec après l'avoir nettoyé.
- N'utilisez que des accessoires et pièces d'origine.
- savon s'il est très encrassé et au moins une fois par

FILTRE A CARBURANT

Il y a un filtre à l'intérieur du réservoir à carburant qui empêche les impuretés d'atteindre le moteur. Ce filtre doit être remplacé une fois par an par votre revendeur.

Pour remplacer et nettoyer la bougie d'allumage(Fig.3)

Contrôlez au moins une fois par an ou en cas de mauvais démarrage régulier la distance entre les électrodes de la bougie d'allumage.

La distance correcte entre les électrodes est de 0,63 mm.

- Attendez jusqu'à ce que le moteur soit complètement froid.
- Retirez le capuchon de la bougie d'allumage et dévissez la bougie d'allumage à l'aide de la clé à bougie faisant partie de l'ensemble de livraison.
- En cas d'usure excessive des électrodes ou d'encrassement important, la bougie d'allumage doit être remplacée par une bougie du même type.
- Un fort encrassement de la bougie d'allumage peut être dû à : une teneur d'huile trop élevée du mélange d'essence, à une mauvaise qualité d'huile, à un mélange d'essence trop ancien ou un filtre à air bouché.
- Vissez la bougie d'allumage à fond à la main dans le filetage, vous évitez ainsi que la bougie se place de biais.
- Serrez la bougie d'allumage avec la clé à bougie.
- En cas d'utilisation d'une clé dynamométrique, le

couple de serrage est de 12 à 15 Nm.

- Remplacez le capuchon de bougie correctement sur la bougie.

Pour nettoyer le filtre à air

Les filtres à air encrassés réduisent la puissance motrice en raison d'une admission d'air trop réduite au niveau du carburateur. De la poussière et des pollens bouchent les pores du filtre en mousse. Des contrôles réguliers sont par conséquent indispensables.

- Détachez le capot du filtre à air et retirez l'élément de filtre en mousse.
- Pour éviter la chute d'objets dans le canal d'admission d'air, remettez le capot du filtre à air en place.
- Lavez l'élément filtrant dans de l'eau savonneuse chaude, rincez et laissez sécher à l'air libre.

Attention: ne nettoyez jamais le filtre avec de l'essence ni avec des solvants inflammables.

Pour ne pas réduire la durée de vie du moteur, un filtre à air endommagé doit immédiatement être remplacé.

Attention!

Ne faites jamais tourner le moteur sans que le filtre à air soit en place.

Entretien

Nos machines sont conçues pour fonctionner longtemps avec un entretien minimal. Un fonctionnement satisfaisant permanent peut être obtenu grâce à un entretien approprié de la machine et à un nettoyage régulier.

Maintenez tous les écrous, boulons et vis bien serrés pour garantir le bon fonctionnement de l'appareil.

- Remplacez les pièces usées ou endommagées.
- Utilisez uniquement des pièces de rechange et des accessoires d'origine.
- Entreposez toujours l'appareil dans un endroit sec.

L'utilisateur est personnellement responsable de tous les dommages causés par le non-respect des informations fournies dans la présente notice d'utilisation.

Cela s'applique également aux modifications non autorisées apportées à l'appareil, lors de l'utilisation de pièces de rechange non conformes, si des pièces ont été ajoutées, lors de l'utilisation d'outils non adaptés, lors d'une utilisation non conforme et différente de celle préconisée pour l'appareil, si des dommages collatéraux sont causés par l'utilisation de pièces défectueuses.

Attention! N'utilisez que les pièces de rechange, les accessoires et les outils d'origine. A défaut, cela pourrait entraîner des problèmes de performances, des blessures potentielles et invalider votre garantie.

Remarque importante en cas de réparation:

Lors du renvoi de l'appareil pour réparation, veuillez noter que celles-ci doivent être envoyées au poste de service exemptes d'huile et d'essence pour des raisons de sécurité.

Commande de pièces de rechange

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- Référence de l'appareil.

Informations service après-vente

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure*

- Bougie
- Filtre à carburant
- filtre à air

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

10. Stockage

Nettoyage

Nettoyez l'appareil au besoin avec un chiffon humide et, le cas échéant, avec un produit de nettoyage non agressif.

Attention!

Avant chaque nettoyage, retirez la cosse de bougie d'allumage.

Ne plongez surtout pas l'appareil dans de l'eau ou autres liquides pour le nettoyer.

Conservez l'appareil dans un lieu sec et sûr, hors de portée des enfants.

Stockage

Attention : ne rangez jamais l'appareil pendant une durée qui dépasse 30 jours sans faire ce qui suit.

Rangement de l'appareil

Si vous rangez l'appareil pendant une durée qui dépasse 30 jours, il faut le préparer, sinon, le reste du carburant se trouvant dans le carburateur s'évapore et laisse un dépôt ressemblant à du caoutchouc.

Cela pourrait rendre le démarrage difficile et entraîner des coûts de réparation importants.

Retirez le bouchon du réservoir de carburant lentement afin de laisser s'échapper la pression contenue éventuellement dans le réservoir. Videz le réservoir avec précaution.

Démarrez le moteur et laissez le tourner jusqu'à ce que le moteur s'arrête, afin d'éliminer le carburant du carburateur.

Laissez refroidir le moteur (env. 5 minutes).

Enlevez la bougie d'allumage.

Versez une cuillère à café d'huile moteur à 2 temps propre dans la chambre de combustion. Tirez plusieurs fois de suite lentement sur le cordon du lanceur, afin de recouvrir les organes internes d'une couche d'huile. Révissez la bougie d'allumage.

Remarque : rangez l'appareil à un endroit sec et éloigné de sources d'incendie, par ex. poêles, chaudière à gaz, séchoir à gaz, etc.

Remise en service

Enlevez la bougie d'allumage.

Tirez rapidement sur le cordon du lanceur afin d'enlever l'huile superflue contenue le cylindre.

Nettoyez la bougie d'allumage et veillez à ce que les électrodes aient un écart correct ou montez une nouvelle bougie d'allumage avec un écart d'électrodes correct.

Remplissez le réservoir avec le mélange essence/huile correct. Voir paragraphe Carburant et huile.

ATTENTION !

Ne laissez pas la machine sans protection à l'extérieur ou dans un environnement humide.

11. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit de recyclage des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont composés matériaux divers, comme par exemple des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux en utilisant les filiales d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous auprès d'un revendeur spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

12. Dépannage

Le tableau suivant indique des pannes communes et décrit comment vous pouvez y remédier, s'il arrive que votre machine ne fonctionne pas. Si malgré cela, vous n'arrivez pas à localiser le problème et à l'éliminer, adressez-vous au service après-vente.

Remarque importante en cas de réparation:

Lors du renvoi de l'appareil pour réparation, veuillez noter que celles-ci doivent être envoyées au poste de service exemptes d'huile et d'essence pour des raisons de sécurité.

Panne	Cause possible	Remède
L'appareil ne démarre pas.	Filtre à air encrassé Filtre à carburant bouché Pas d'alimentation en carburant Défaut au niveau de la conduite de carburant Lanceur défectueux Moteur noyé Cosse de bougie non branchée Pas d'étincelle d'allumage Moteur défectueux Carburateur défectueux	Nettoyer ou remplacer le filtre à air Nettoyer ou remplacer le filtre à carburant Faire le plein Vérifier si la conduite fait des plis ou si elle est endommagée Contacter le service après-vente Enlever la bougie, la nettoyer et la sécher : ensuite tirer plusieurs fois sur le lanceur, remonter la bougie Vérifier que la cosse de bougie est bien en place Nettoyer la bougie ou la remplacer Vérifier si le câble d'allumage est endommagé Contacter le service après-vente Contacter le service après-vente
Le moteur démarre et s'étouffe	Mauvais réglage du carburateur (Régime de ralenti)	Contactez le service après-vente
L'appareil fonctionne avec des „ratés“	Mauvais mélange de carburant Mauvaise régulation du carburateur	Utilisez un mélange correct de carburant (voir le tableau de mélange de carburant) Demandez au service après-vente autorisé
De la fumée se dégage	Mauvais mélange de carburant Mauvais réglage du carburateur	Utiliser un mélange 2 temps à 40 :1 Contacter le service après-vente
La machine ne fonctionne pas à pleine puissance	Machine surchargée Filtre à air bouché Mauvais réglage du carburateur Pot d'échappement bouché	Ne pas exercer de force lors de la coupe. Nettoyer ou remplacer le filtre à air Contacter le service après-vente Vérifier l'échappement

Índice de contenidos:

Página:

1.	Introducción	40
2.	Descripción del aparato	40
3.	Volumen de suministro	40
4.	Uso adecuado	41
5.	Advertencias importantes	41
6.	Características técnicas	43
7.	Estructura y manejo	43
8.	Instrucciones de trabajo	45
9.	Mantenimiento	45
10.	Almacenamiento	47
11.	Eliminación y reciclaje	47
12.	Subsanación de averías	48
13.	Declaración de conformidad	63
14.	Certificado De Garantía	63

Explicación de los símbolos que aparecen sobre el aparato

	(ES)	Antes de la puesta en servicio, leer y seguir las instrucciones de servicio y seguridad.		(ES)	Por favor, use gafas de seguridad
	(ES)	¡Atención! Posible caso de incumplimiento Peligro de muerte, peligro de lesiones o daños a la herramienta		(ES)	Advertencia de lesiones! Nunca trate de alcanzar con las manos en las proximidades de la navaja.
	(ES)	Potencia acústica garantizada		(ES)	¡Atención! Riesgo de lesiones por objetos lanzados
	(ES)	¡Atención! El tubo de escape y otras piezas del motor se calientan mucho durante el uso. ¡No tocar!		(ES)	Por favor, mantenga su distancia
	(ES)	Por favor, use protección para los oídos		(ES)	El producto cumple con la normativa europea vigente.
	(ES)	¡Atención! La gasolina es fácilmente inflamable. Evite fumar, el fuego abierto o las chispas cerca del combustible.		(ES)	Pulse el botón bomba de combustible
	(ES)	Volumen tanque gasolina		(ES)	Símbolo de llenar „proporción mezcla combustible/aceite“ en la tapa del tanque.
	(ES)	¡Llevar guantes de trabajo!		(ES)	¡Llevar calzado de trabajo cerrado!
	(ES)	¡Precaución! Lesión por rotación de la cuchilla del rodillo! Las manos y los pies fuera de las aberturas observaron si la máquina está en funcionamiento.		(ES)	Comience palanca de "arranque en frío" Comience palanca de "arranque en caliente y el trabajo"

1. Introducción

FABRICANTE:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschine GmbH
Günzburger Straße 69
89335 Ichenhausen / Germany

ESTIMADO CLIENTE,

Le deseamos éxito y disfrute al trabajar con su nuevo aparato.

NOTA:

De acuerdo con la ley de responsabilidad del product aplicable, el fabricante de este dispositivo no es responsable de los daños que puedan surgir por o en relación con este dispositivo en caso de:

- Manejo inadecuado,
- Incumplimiento de las instrucciones de uso,
- Reparaciones por terceros, trabajadores no capacitados,
- Instalación y sustitución de piezas de repuesto que no sean originales,
- Uso indebido,
- Fallos del sistema eléctrico debido a la falta de conformidad con las especificaciones eléctricas y las regulaciones VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

RECOMENDACIONES:

Lea el texto completo del manual de instrucciones antes del montaje y puesta en funcionamiento del dispositivo. Estas instrucciones de uso están pensadas para que le resulte más fácil familiarizarse con el dispositivo y utilizar sus posibilidades de uso.

Las instrucciones de uso contienen notas importantes sobre cómo trabajar de manera segura, adecuada y económica con su máquina y cómo evitar peligros, ahorrar en costes de reparaciones, reducir el tiempo de inactividad y aumentar la fiabilidad y vida útil de la máquina. Además de las normas de seguridad contenidas en este escrito usted debe, en todo caso, cumplir con la normativa aplicable de su país con respecto al manejo de esta máquina.

Ponga las instrucciones de uso en una funda de plastic transparente para protegerlas de la suciedad y la humedad y guárdelas cerca de la máquina. Cada operario debe leer y observar las instrucciones antes de empezar el trabajo. Solo las personas que han recibido formación sobre el uso de la máquina y se les ha informado sobre los peligros y riesgos relacionados con ella pueden usarla. Debe

cumplirse la edad mínima requerida.

Además de las normas de seguridad contenidas en el presente manual de instrucciones y las normativas especiales de su país, deben observarse las normas técnicas generalmente reconocidas para el funcionamiento de máquinas de trabajo con madera.

Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones y advertencias de seguridad.

2. Descripción del aparato (ilustr. 1)

1. Manejar
2. Acelerador
3. Manija del arrancador
4. Palanca del estrangulador de aire
5. Tapa del filtro de aire
6. Unidad de motor
7. Correa
8. Bujía de encendido
9. Botón de conexión
10. Bomba manual de combustible
11. Contenedores cisterna
12. Tubo flexible
13. Tubo superior
14. Tubo inferior
15. Tobera
16. Recipiente de mezcla
17. Abrazaderas de manguera
18. Llave de bujías de encendido
19. llave allen
20. llave

3. Volumen de suministro

- Abra el embalaje y extraiga el aparato cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el aparato y en los componentes de los accesorios.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.
- Lea las instrucciones de uso para familiarizarse con el dispositivo antes de comenzar a utilizarlo.
- Utilice únicamente piezas para los accesorios así como también para las piezas de desgaste y repuesto. Las piezas de repuesto se pueden adquirir mediante un distribuidor especializado.
- En sus órdenes, especifique los números de piezas establecidos además del tipo y año del dispositivo.

⚠ ¡Atención!

¡La máquina y el material de embalaje no es un juguete para niños! Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, envolturas o piezas pequeñas. ¡Existe el riesgo de atragantamiento o asfixia!

- Unidad de motor (6)
- Tubo flexible (12)
- Tubo superior (13)
- Tubo inferior (14)
- Tobera (15)
- Recipiente de mezcla (16)
- Abrazaderas de manguera (17)
- Llave de bujías de encendido (18)
- llave allen (19)
- llave (20)

4. Uso previsto

La máquina cumple la directiva CE de máquinas.

Antes de proceder al trabajo deben estar montados en la máquina todos los dispositivos de protección y seguridad.

El soplador de hojas solo se debe usar con hojas y residuos de jardín tales como césped y ramas pequeñas. Se prohíbe cualquier otro uso.

El soplador de hojas solo se debe usar para hojas secas, césped, etc.

La máquina está diseñada para ser manejada por una sola persona.

En la zona de trabajo, el personal de servicio es responsable frente a terceras personas.

Observar todas las indicaciones de seguridad y relativas a los peligros situadas en la máquina.

Las indicaciones de seguridad y relativas a los peligros situadas en la máquina deben conservarse íntegramente en perfecto estado de legibilidad.

La máquina solo debe usarse en estado técnicamente perfecto y para el uso previsto, con conciencia de la seguridad y los peligros, observando las instrucciones de servicio.

¡Las averías que puedan afectar especialmente a la seguridad deben ser subsanadas de inmediato!

Se deben respetar las normas de seguridad, trabajo y mantenimiento establecidas por el fabricante, así como las dimensiones indicadas en los Datos técnicos. Se deben respetar las normas de prevención de accidentes aplicables y las reglas técnicas de seguridad especiales universalmente reconocidas.

La máquina solo deben usarla, mantenerla y repararla expertos que la conozcan y conozcan los peligros. En caso de modificación arbitraria de la máquina quedará anulada la garantía del fabricante por los daños derivados.

La máquina se debe usar únicamente con accesorios y herramientas originales del fabricante.

Cualquier uso distinto del previsto se considerará no conforme. El fabricante no se responsabiliza de los daños resultantes y el usuario será el único responsable ante los posibles riesgos.

Este aparato no debe destinarse a usos comerciales, artesanales ni industriales.

Si no está seguro de si una condición de trabajo es segura o no, no trabaje con la máquina.

¡AVISO DE ADVERTENCIA! Por su propia seguridad, lea detenidamente este manual y las indicaciones generales de seguridad antes de la puesta en marcha del aparato. Si cede el aparato a un tercero, incluya siempre estas instrucciones de uso

5. Instrucciones importantes

Indicaciones de seguridad generales

ADVERTENCIA Lea todas las indicaciones de seguridad y todas las instrucciones. Si no se respetan las indicaciones de seguridad y las instrucciones, puede producirse un incendio y/o lesiones graves. Use solamente los combustibles recomendados en estas instrucciones (ver capítulo: Combustibles y lubricantes). Nunca use combustible que no esté mezclado con aceite para motores de 2 tiempos. Eso puede causar un daño total del aparato, en cuyo caso la garantía no tendrá efecto.

Guarde todas las indicaciones de seguridad e instrucciones para futuros usos.

Iniciación

- Lea atentamente este manual de instrucciones completo. Familiarícese con los elementos de mando o regulación y con el uso correcto del aparato.
- Las personas que —por sus facultades físicas, sensoriales o mentales, o por su inexperiencia o desconocimiento— no estén en condiciones de usar este aparato de manera segura, deben usarlo siempre bajo la vigilancia o instrucción de una persona responsable. Se debe vigilar a los niños para que no jueguen con el aparato.
- Nunca deje a los niños usar el aparato.
- Nunca deje usar el aparato a una persona que no haya leído estas instrucciones. Las normas locales pueden definir la edad mínima que debe tener el usuario.
- Nunca use el aparato cerca de personas (sobre todo niños) ni animales domésticos.
- El usuario es responsable de los accidentes o peligros que puedan afectar a terceras personas o sus bienes.

Indicaciones generales

- No use ropa holgada ni joyas. Use pantalones largos para proteger las piernas. Si tiene el cabello largo, cúbrase. La ropa holgada, las joyas y el cabello largo pueden engancharse en las piezas móviles. Use ropa de trabajo adecuada que sea resistente y ceñida.
- Apague el motor del aparato siempre que vaya a posarlo o a trabajar en él.
- Trabaje siempre con gafas de protección.
- Use una mascarilla si tiene problemas en las vías respiratorias o si va a levantar polvo.
- Nunca use el aparato si están dañados los dispositivos de protección o los blindajes.

Seguridad en el lugar de trabajo

- Tenga su zona de trabajo ordenada y bien iluminada. Las zonas de trabajo desordenadas o mal iluminadas pueden causar accidentes.
- No use el aparato en entornos donde pueda haber una explosión o donde haya líquidos, gases o polvos inflamables. Este aparato produce chispas que pueden inflamar el polvo o los vapores.
- Cuando use el aparato, no deje que se acerquen niños ni otras personas. Al virar puede perder el control del aparato.

Seguridad de las personas

- Concéntrese, fíjese en lo que hace y sea sensato cuando trabaje con la herramienta. No use ninguna herramienta si está cansado o si está bajo el efecto de drogas, alcohol o medicamentos. Un descuido durante el uso de la herramienta puede causar lesiones graves.
- Use equipo de protección personal y lleve siempre gafas de protección. Usar equipo de protección personal (por ejemplo máscara antipolvo, calzado de seguridad antideslizante, casco o protección auditiva) adecuado al tipo de herramienta y su uso reduce el riesgo de sufrir lesiones.
- Evite que el equipo se ponga en funcionamiento accidentalmente. Si transporta la herramienta con el dedo puesto en el interruptor, puede causar un accidente.
- Antes de encender la aparato, quite las herramientas de ajuste y las llaves de tornillos. Una herramienta o una llave puesta en una pieza giratoria del aparato puede causar lesiones.
- Evite las posturas anormales. Procure una buena estabilidad y mantenga siempre el equilibrio. Así controlará mejor la herramienta si surge una situación imprevista.
- Use ropa adecuada. No use ropa holgada ni joyas. No acerque el cabello, la ropa ni los guantes a ninguna pieza móvil. La ropa holgada, las joyas y el cabello largo pueden engancharse en las piezas móviles.

Uso y manipulación del aparato

- No sobrecargue el aparato. Trabaje con las herramientas adecuadas. Si usa las herramientas adecuadas, trabajará mejor y más seguro dentro del rango de potencia indicado.
- No emplee ninguna herramienta que tenga el interruptor defectuoso. Si una herramienta ya no se puede conectar o desconectar, es peligrosa y se debe reparar.
- Guarde fuera del alcance de los niños las herramientas que no use. No deje que use el aparato ninguna persona que no esté familiarizada con él o no haya leído estas instrucciones. Las herramientas son peligrosas cuando las usan personas sin experiencia.
- Cuide las herramientas con esmero. Comprue-

be que las piezas móviles funcionan bien y no se atascan, que no hay piezas rotas ni dañadas, y que la herramienta funciona correctamente. Si hay alguna pieza dañada, repárela antes de usar el aparato. Muchos accidentes se deben a herramientas que no han recibido el debido mantenimiento.

- Use el aparato, los accesorios, las herramientas, etc. conforme a estas instrucciones. Tenga en cuenta las condiciones de trabajo y los trabajos que se deben realizar. El uso de aparatos para fines no previstos puede ser peligroso.

Manipulación segura de los combustibles

- Los combustibles y los vapores de combustible son inflamables y pueden causar lesiones graves si se inhalan o entran en contacto con la piel. Por tanto, al manipular combustible tenga cuidado y procure una buena ventilación.
- Antes de reponer combustible, apague el motor y deje que el aparato se enfríe.
- Al reponer combustible, no fume y evite la presencia de llamas descubiertas.
- Para reponer combustible, use guantes.
- No reponga combustible en espacios cerrados (puede haber una explosión).
- Tenga cuidado de no derramar combustible ni aceite. Si derrama combustible o aceite, limpie el aparato de inmediato. Si derrama combustible o aceite encima de su ropa, cámbiese inmediatamente.
- No deje que el combustible penetre en la tierra.
- Después de reponer combustible, vuelva a poner cuidadosamente el tapón del depósito y cuide de que no se desprenda durante el funcionamiento.
- Compruebe que la tapa del depósito y los conductos de gasolina son herméticos. Si observa alguna fuga, no ponga el aparato en funcionamiento.
- Transporte y almacene los combustibles siempre en recipientes homologados y señalizados.
- Mantenga los combustibles fuera del alcance de los niños.
- No transporte ni almacene los combustibles cerca de materiales inflamables ni cerca de chispas o llamas descubiertas.
- Para arrancar al aparato, aléjese por lo menos tres metros del lugar donde reponga combustible.
- ¡Para reducir el peligro de incendio, tenga siempre el motor y el silenciador limpios de restos de cortes, hojas y lubricantes!
- Mantenga las asas secas, limpias y libres de mezcla de combustible.

Nunca reponga combustible con el motor en marcha o caliente.

Riesgos residuales

Aunque el aparato se use correctamente y se respeten todas las normas de seguridad aplicables, puede haber riesgos residuales a causa de su construcción y de los fines para los que ha sido diseñado. Teniendo consideración y cuidado se reduce el riesgo

de daños personales y materiales.
 Lesiones por expulsión de piezas.
 Rotura y expulsión de fragmentos de cuchilla.
 Peligro de intoxicación por monóxido de carbono si el aparato se usa en espacios cerrados o mal ventilados.
 Peligro de quemaduras si se tocan componentes calientes.
 Peligro de lesiones en los oídos si se trabaja mucho tiempo sin protección auditiva.
 Además, a pesar de todas las precauciones adoptadas puede seguir habiendo riesgos residuales no evidentes. Los riesgos residuales se pueden minimizar respetando las „indicaciones de seguridad“, el „uso previsto“ y las instrucciones de servicio completas.

6. Datos técnicos

LB5200BP	
Datos técnicos	
Dimensiones mm	1380x400x450
Velocidad aerodinámica km/h	295
Volumen de aire m ³ /min	18
-	-
Motor	
Cilindrada ccm	51,7
Potencia kW	1,4
Velocidad en vacío min ⁻¹	3500 ± 300
Volumen tanque gasolina cm ³	1000
Tipo de motor	Motor de 2 marchas refrigerado por aire
Peso kg	7,84

¡Se reserva el uso de cambios técnicos!

Información sobre ruidos, medidos según las normativas pertinentes:

Presión acústica $L_{PA} = 94,0$ dB(A)

Potencia acústica $L_{WA} = 110$ dB(A)

Incertidumbre de medición $K_{PA} = 3$ dB(A)

Lleve siempre protección auditiva.


La exposición a ruidos fuertes puede provocar la pérdida de oído.

Vibración $A_{hv} = 1,655$ m/s²

Incertidumbre de medición $K_{PA} = 1,5$ m/s²

Limite el ruido y las vibraciones al mínimo!


- Use sólo máquinas en buen estado.
- Haga un mantenimiento regular y limpie la máquina regularmente.
- Ajuste la máquina a su manera de trabajar.
- No sobrecargue la máquina.
- Haga que se revise el estado de la máquina, si es necesario.
- Apague la máquina cuando no la esté usando.
- Lleve siempre guantes.

En estas instrucciones de uso hemos señalado las partes que afectan a la seguridad con el siguiente símbolo: 


7. Estructura y manejo

AVISO DE ADVERTENCIA: El aparato nunca se debe encender ni usar si no está totalmente montado.

Montaje: (Fig. 6-6c)

 AVISO DE ADVERTENCIA: El aparato nunca se debe encender ni usar si no está totalmente montado.

- Coloque en el tubo de soplado flexible (12) las dos abrazaderas de manguera (17A y 17B).
- Haga pasar el tubo de soplado flexible (12) por encima de la conexión de la unidad de motor y apriete firmemente la abrazadera de manguera (17B) (Fig. 6).
- A continuación, haga pasar el asidero (1) por encima del tubo de soplado superior (13). Alinee al mismo tiempo el asidero (1) y la guía, júntelos y atorníllelos (Fig. 6a).
- Introduzca el tubo de soplado superior con el asidero en la manguera de soplado (11) y fíjelo con la abrazadera de manguera (17A) (Fig. 6b).
- Haga pasar el tubo de soplado inferior (14) por encima del tubo de soplado superior (13) y bloquéelo girándolo hacia la derecha (Fig. 6c).
- Haga pasar la tobera de soplado (15) por encima del tubo de soplado inferior (14) y bloquéela girándola hacia la derecha (Fig. 6c).
- Tensar la correa de transporte
- Para tensar la correa de transporte, tire de su extremo hacia abajo.
- Aflojar la correa de transporte
- Levante el pasador de apriete.
- Ajuste la correa de transporte de modo que la placa para la espalda quede apoyada de manera firme y segura en la espalda del operador.

 Use solamente piezas de repuesto y accesorios originales del fabricante. De lo contrario, puede disminuir el rendimiento, se pueden producir lesiones y la garantía puede perder su validez. ¡Nunca use la máquina sin protección!

Antes de la puesta en marcha

Antes de cada uso, compruebe en la máquina:

- La estanqueidad del sistema de combustión.
- Que los sistemas de protección y los dispositivos de corte estén en buen estado y completos.
- La fijación de todos los tornillos y uniones.
- La facilidad de movimiento de todas las partes móviles.

1 Combustible y aceite

Combustibles recomendados

Use sólo una mezcla de gasolina sin plomo y aceite especial para motores de dos marchas. Haga la mezcla de combustible siguiendo la tabla de mezcla de combustibles.

Atención: No use una mezcla de combustible que haya estado almacenada más de 90 días.

Atención: No use un aceite de motor que recomiende una proporción de mezcla 100:1. La garantía del fabricante sobre el motor decae si se producen daños en el motor debidos a una lubricación insuficiente.

Atención: Para el transporte y almacenaje del combustible utilice los depósitos previstos y permitidos para tal fin.

Vierta respectivamente la cantidad correcta de gasolina y aceite para motores de dos velocidades en la correspondiente botella de mezcla. Después, agite bien la botella.

Nunca use aceite para motores de 4 marchas o para motores de refrigeración por agua. El resultado puede ser que las bujías se ensucien, que se tape el conducto de escape o que se pegue el aro del pistón.

Las mezclas de combustible que no han sido usadas durante un mes o más tiempo, pueden obturar el carburador o afectar al funcionamiento del motor. Guarde el combustible que no vaya a usar en un recipiente hermético y consérvelo en un espacio oscuro y fresco.

2 Tabla de mezcla de combustible

Procedimiento de mezcla: 40 partes de gasolina por 1 parte de aceite

Por ejemplo:

1 l gasolina : 0,025 l aceite de motor

5 l gasolina : 0,125 l aceite de motor

¡Atención! Tenga precaución con los gases de escape.

Apague siempre el motor antes de llenar el depósito. Nunca ponga combustible en la máquina mientras que el motor esté funcionando o esté aún caliente.

¡Existe riesgo de incendio!

Poner combustible

⚠ ¡Riesgo de lesiones! ¡La gasolina es explosiva!

Antes de llenar el tanque con gasolina, apague el motor y dejar que se enfríe

⚠ ¡Riesgo de daños en la máquina!

La máquina se entrega sin aceite para el motor o engranajes.

¡ATENCIÓN! Antes de la puesta en marcha se debe llenar el tanque con la mezcla de gasolina/aceite.

- Gire la tapa del depósito y quítela.
- Vierta con cuidado la mezcla de gasolina con aceite.
¡No vierta combustible fuera!
- Cierre de nuevo a mano girando la tapa.

Desaguar el combustible.

- Mantenga un recipiente bajo el tornillo de purga de combustible.
- Gire la tapa del depósito y quítela.
- Deje salir completamente la mezcla de gasolina/aceite.
- Vuelva a cerrar la tapa del depósito girándola.

Inspeccionar antes del uso!

Compruebe si la máquina se encuentra en condiciones de seguridad:

- Inspeccione si hay fugas.
- Inspeccione la máquina buscando daños visibles.
- Inspeccione si todas las piezas de la máquina están colocadas de manera segura.
- Inspeccione si todos los sistemas de seguridad se encuentran en buen estado.

Poner el aparato en funcionamiento

Antes de poner el aparato en funcionamiento, compruebe que la pieza intermedia del tubo está bien colocada.

Siga las indicaciones de arranque del motor tal como aparecen en las instrucciones.

Cuide de que nada tape el tubo de escape, ya que genera calor.




Sujete el asidero con la mano derecha y mueva el tubo de soplado de un lado a otro hasta que la superficie deseada quede limpia.

En el asidero están integrados la palanca de aceleración y el interruptor de conexión/desconexión.

El bloqueo de la palanca de aceleración permite bloquear el motor a la máxima velocidad para así no tener que apretar todo el tiempo la palanca. Atención: Antes de apagar el aparato, vuelva a poner el bloqueo de la palanca de aceleración en la posición de ralentí.

Arranque

Después de que la máquina esté montada según las indicaciones, ponga en marcha el motor como sigue:

1. Apriete el botón de encendido (9) en la posición de encendido.
2. Ponga en posición (4) la palanca de estrangulación 
3. Apriete la bomba de gasolina (10) unas 5 veces.
4. Tire del mando del cable de arranque (3) para encender el motor de 3 a 5 veces.
5. Espere unos instantes y ponga entonces la palanca de estrangulación de nuevo en posición 
6. En el caso de que aparezcan problemas, apague el motor y la máquina para.
7. Si el motor aún está caliente, la palanca de aceleración se puede encender directamente cuando se vuelva a encender la máquina. 

Advertencia: Si el motor no arranca después de varios intentos, lea el apartado "Solución de problemas en el motor".

Atención: Tire el cable de arranque sólo en línea recta. Si se tira de él de lado, se produce la erosión del ojal y por esta erosión se roza la cuerda y por tanto se gasta más rápidamente. Agarre sólo el mango de arranque cuando el cable se retraiga.

Nunca deje que el cable vuelva rápidamente a su posición desde el estado extendido.

Ajustar el ralentí (Fig. 5)

- El ralentí se debe ajustar si el motor tiende a apagarse o si no se observa un cambio significativo de velocidad al usar la válvula de mariposa.
- El ralentí se ajusta girando con un destornillador el tornillo (A) después de arrancar el motor. Antes del ajuste, deje unos minutos el motor al ralentí.
- Gire el tornillo hacia la derecha para aumentar las revoluciones del motor.
- Gire el tornillo hacia la izquierda para reducir las revoluciones del motor.
- Después del ajuste, el motor debe funcionar al ralentí fluidamente y sin interrupciones.

Parar el motor

Procedimiento de emergencia:

Si hace falta parar el soplador de inmediato, ponga el interruptor de encendido en OFF.

Procedimiento normal:

Para parar el motor, empuje hacia atrás el bloqueo de la palanca de aceleración para que el motor funcione al ralentí. A continuación, ponga el interruptor de conexión/desconexión en OFF.

8. Instrucciones de trabajo

Funcionamiento

- No fume cuando reponga combustible o maneje el aparato.
- No acerque las manos ni el cuerpo al tubo de escape ni al cable de encendido.
- El aparato emite gases de escape tóxicos en cuanto el motor arranca. Nunca trabaje en espacios cerrados o mal ventilados.
- Use herramientas solamente con luz natural o con una buena iluminación artificial.
- No subestime la fuerza del aparato. Mantenga siempre la estabilidad y el equilibrio
- En lo posible, evite usar el aparato en césped húmedo.
- Mantenga una posición estable, sobre todo cuando esté en una pendiente.
- Siempre camine. Nunca corra.
- Tenga siempre limpia la abertura de ventilación.
- Nunca dirija la abertura de soplado hacia personas o animales.
- La máquina se debe usar a unas horas razonables: no la use a primera hora de la mañana ni a última de la

tarde, ya que puede molestar a los demás. Aténgase a los horarios establecidos por las autoridades locales.

- La máquina se debe usar a las mínimas revoluciones necesarias para realizar el trabajo.
- Antes de empezar a soplar, elimine con un rastrillo y una escoba los cuerpos extraños.
- Si hay polvo, humedezca ligeramente la superficie o use el suplemento de irrigación si lo tiene.
- Use todo el suplemento de tobera de soplado para que la corriente de aire pueda trabajar cerca del suelo.
- Tenga cuidado con los niños, los animales domésticos y las ventanas abiertas. Aparte los cuerpos extraños de forma segura soplando sobre ellos.
- Si el aparato hace ruidos anormales o vibra más de lo normal, apáguelo y examínelo. Las vibraciones más intensas de lo normal pueden lesionar al usuario y dañar el aparato.
- El aparato no se debe usar si los dispositivos de protección están defectuosos o faltan.
- Una vez que el motor está caliente, no lo pose cerca de objetos o materiales inflamables.
- Con el soplador puede eliminar residuos de la terraza, de los caminos y corredores, del césped, de los arbustos y de las esquinas.
- Una vez que el motor está caliente, no lo pose cerca de objetos o materiales inflamables.
- También puede guiar el aparato muy cerca del suelo y moverlo de un lado a otro caminando hacia delante y dirigiendo la tobera hacia la zona de trabajo para eliminar los residuos.
- Lo más práctico es que sople sobre los residuos de manera que formen montones.

9. Mantenimiento

⚠ ¡Atención!

- Antes de cada limpieza, tirar del encendedor de bujías.
- En ningún caso meta la máquina en agua u otros líquidos para limpiarla.
- Guarde la máquina en un lugar seguro y seco que esté fuera del alcance de los niños.

Limpieza

- Tenga limpias las ranuras de ventilación del aparato para que el motor no se recaliente.
- Limpie regularmente la carcasa del aparato con un paño suave. Si puede, hágalo después de cada uso.
- Tenga las ranuras de ventilación limpias de polvo y suciedad.
- Si la suciedad no se va, use un paño impregnado de agua con jabón.
- Examine el aparato antes de empezar a trabajar.
- Nunca limpie ni rocíe el aparato con agua. Limpie el cárter del motor solamente con un paño húmedo. ¡Nunca use productos de limpieza ni disolventes! Si lo hace, puede dañar las piezas de plástico del aparato. Para terminar, seque a fondo el cárter del motor.
- Use siempre accesorios piezas de repuesto originales.

Cambiar y reparar las bujías. (ilustr. 3)

Revisar las bujías al menos una vez al año o cuando se produzcan dificultades al arrancar a menudo.

La distancia correcta entre el extremo de encendido y de salida es de 0,63 mm / 0,25".

- Espere hasta que el motor se haya enfriado completamente.
- Tire de la tapa de la bujía y gire la bujía con la llave de bujía suministrada para este fin.
- Con un desgaste excesivo del electrodo o cuando tenga una gran formación de costras, la bujía debe ser reemplazada por otra del mismo tipo.
- Las incrustaciones de gran tamaño en la bujía puede ser causadas por: demasiado alto contenido de aceite en la mezcla de la gasolina, la mala calidad del aceite, mezcla de gasolina ya vieja o un filtro de aire obstruido.
- Gire la bujía por completo en la rosca a mano. Evite cualquier inclinación de la bujía.
- Apriete la bujía con la llave de bujías suministrada.
- Con una llave de torque aplicar una torsión de 12-15 Nm.
- Inserte la tapa correctamente en la bujía.

Limpieza del filtro de aire

Los filtros de aire sucios reducen el rendimiento del motor debido al suministro de aire insuficiente en el carburador.

El polvo y el polen tapan los poros del filtro de espuma. Por lo tanto, los controles regulares son ineludibles.

- Suelte la tapa del filtro de aire y desprenda la espuma del filtro.
- Vuelva a colocar la tapa del filtro para que nada caiga en el canal de aire.
- Lave la espuma del filtro con agua caliente y jabón, sacúdala y deje que se seque al aire.

Atención: no limpiar nunca el filtro con gasolina o productos inflamables.

Para no acortar la vida útil del motor, un filtro dañado ha de ser reemplazado inmediatamente.

⚠Atención!

Nunca haga funcionar el motor si no se utiliza el elemento del filtro de aire.

FILTRO DE COMBUSTIBLE

Dentro del depósito de combustible hay un filtro que impide que entre suciedad en el motor. Una vez al año, su distribuidor comercial debe cambiar este filtro.

Hemos diseñado nuestras máquinas para que funcionen mucho tiempo con el mínimo mantenimiento. Para que la máquina funcione bien, hay que mantenerla y limpiarla regularmente.

Compruebe que todas las tuercas, pernos y tornillos están bien apretados y asentados para que el aparato funcione de manera segura.

- Cambie las piezas gastadas o defectuosas.
- Use siempre piezas de repuesto y accesorios originales.
- Guarde siempre el aparato en un lugar seco.
-

El usuario será responsable de cualquier daño que se produzca por no cumplir las indicaciones de estas instrucciones de uso. Esto rige también para modificaciones no autorizadas en el aparato, el uso de piezas de recambio, piezas adosadas, herramientas de trabajo no autorizados, aplicaciones ajenas o no previstas, daños indirectos por el uso de componentes defectuosos.

¡Advertencia!

Use siempre piezas de recambio y accesorios originales del fabricante. De lo contrario, puede disminuir el rendimiento, se pueden producir lesiones y la garantía puede perder su validez.

Indicación importante en caso de una reparación:

En caso de remitirse unidad para su reparación, tenga en cuenta que por razones de seguridad éstas deben enviarse al taller de servicio técnico sin aceite ni gasolina.

Pedido de piezas de repuesto

Al pedir piezas de repuesto, la siguiente información debe ser proporcionada;

- Tipo de dispositivo
- El número de producto del dispositivo

Información de servicio

Es preciso tener en cuenta, que las siguientes piezas de este producto se someten a desgaste natural o provocado por el uso o que se necesitan las siguientes piezas como materiales de consumo.

Piezas de desgaste*

- Bujía de encendido
- Filtro de aire
- Filtro de combustible

*¡no tiene por qué estar incluido en el volumen de entrega!

10. Almacenamiento

Cuidado: nunca almacene la máquina más de 30 días sin haber seguido los siguientes pasos:

Almacenaje de la máquina

Si almacena la máquina más de 30 días, se debe preparar para esto. De lo contrario, se evapora el resto de combustible ubicado en el carburador y deja un sedimento gomoso. Esto puede hacer que sea difícil volver a arrancar y tiene por resultado reparaciones costosas.

- 1 Saque con cuidado la tapa del depósito para descartar una eventual presión en el tanque. Vacíe con cuidado el tanque.
- 2 Arranque el motor y déjelo funcionar hasta que se pare para sacar el combustible de los conductos.

- 3 Deje enfriar el motor (unos 5 min)
- 4 Quite las bujías
- 5 Eche una cucharadita de aceite de motor en la cámara de combustión, tire varias veces de la cuerda de arranque para crear una capa sobre los componentes internos. Vuelva a poner las bujías.

Aviso: Guarde la máquina en un lugar seco, lejos de posibles fuentes de fuego, como hornos, calentadores de agua a gas, secadoras a gas, etc.

Puesta en marcha

- 1 Quite las bujías.
- 2 Tire de la cuerda de arranque para quitar el aceite sobrante en la cámara de combustión.
- 3 Limpie las bujías y preste atención a la separación adecuada de los electrodos en las bujías, o ponga bujías nuevas con los electrodos adecuados.
- 4 Prepare la máquina para su uso.
- 5 Llene el tanque con la mezcla adecuada de combustible/aceite.

11. Eliminación y reciclaje

El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje. El aparato y sus accesorios están compuestos de diversos materiales, como, p. ej., metal y plástico. Depositar las piezas defectuosas en un contenedor destinado a residuos industriales. Informarse en el organismo responsable al respecto en su municipio o en establecimientos especializados.

12. Solución de problemas

La siguiente tabla muestra síntomas de error y describe cómo se pueden remediar, si su máquina no funciona correctamente. Si no puede localizar el problema y eliminarlo, póngase en contacto con su taller de servicio.

Indicación importante en caso de una reparación:

En caso de remitirse unidad para su reparación, tenga en cuenta que por razones de seguridad éstas deben enviarse al taller de servicio técnico sin aceite ni gasolina.

Problema	Causa probable	Ayuda
La máquina no arranca.	<ul style="list-style-type: none"> • Filtro de aire sucio • Filtro de combustible obstruido • Falta de suministro de combustible • Error en el tubo de combustible • Dispositivo de arranque defectuoso • Motor ahogado • El cable de bujía no está conectado • No hay bujía • Motor defectuoso • Escape defectuoso 	<ul style="list-style-type: none"> • Limpiar o sustituir el filtro • Limpiar o cambiar el filtro • Repostar • Revisar el tubo • Ponerse en contacto con el servicio técnico. • Quitar, limpiar y secar las bujías después tirar varias veces de la cuerda y volver a montar las bujías • Poner las bujías en el lugar correcto • Limpiar o cambiar las bujías • Revisar bujías • Ponerse en contacto con el servicio técnico.
La máquina arranca y se para	<ul style="list-style-type: none"> • Mal ajuste del carburador (Velocidad del ralentí) 	<ul style="list-style-type: none"> • Ponerse en contacto con el servicio técnico.
La máquina trabaja con interrupciones	<ul style="list-style-type: none"> • El carburador está mal regulado • Bujías oxidadas • Defecto del encendido 	<ul style="list-style-type: none"> • Ponerse en contacto con el servicio técnico. • Limpiar o cambiar bujía • Ponerse en contacto con el servicio técnico.
Sale humo	<ul style="list-style-type: none"> • Mala mezcla de combustible • Tubo de escape mal situado 	<ul style="list-style-type: none"> • Mezcla correcta 40:1 • Ponerse en contacto con el servicio técnico.
La máquina no trabaja a toda potencia	<ul style="list-style-type: none"> • Sobrecarga de la máquina • Filtro de aire sucio • Carburador ajustado incorrectamente • Silenciador obstruido 	<ul style="list-style-type: none"> • No ejercer presión. • Limpiar o cambiar filtro • Ponerse en contacto con el servicio técnico. • Comprobar silenciador

Indice:

Pagina:

1.	Introduzione	51
2.	Descrizione dell'apparecchio	51
3.	Prodotto ed accessori in dotazione	51
4.	Utilizzo proprio	52
5.	Avvertenze importanti	52
6.	Caratteristiche tecniche	54
7.	Montaggio ed azionamento	54
8.	Istruzioni di lavoro	56
9.	Manutenzione	57
10.	Stoccaggio	58
11.	Smaltimento e riciclaggio	58
12.	Risoluzione dei guasti	59
13.	Dichiarazione di conformità	63
14.	Certificato di Garanzia	63

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

	(IT)	Avvertimento – Per ridurre il rischio di lesioni leggete le istruzioni per l'uso!		(IT)	Indossare occhiali protettivi!
	(IT)	Avviso! In caso di inosservanza delle istruzioni, sussiste un possibile pericolo di morte, lesioni o danni allo strumento		(IT)	Attenzione di lesioni! Non toccare mai con le mani in prossimità del coltello.
	(IT)	Potenza acustica garantito		(IT)	Attenzione! Pericolo di lesioni dovuto alla proiezione di oggetti verso l'esterno
	(IT)	Attenzione! Lo scarico e altre parti del motore diventano molto caldi durante il funzionamento. Non toccarli!		(IT)	Tenere lontani i presenti.
	(IT)	Indossare protezioni per le orecchie!		(IT)	Il prodotto è conforme alle direttive europee in vigore.
	(IT)	Attenzione! La benzina è facilmente infiammabile. Evitare di fumare e la presenza di fiamme o scintille libere vicino al carburante.		(IT)	Premere il tasto pompa del carburante
	(IT)	Volume del serbatoio della benzina		(IT)	Simbolo per „Rapporto di miscela benzina/olio“ da riempire sul coperchio del serbatoio.
	(IT)	Indossare guanti da lavoro		(IT)	Indossare calzature rigide!
	(IT)	Attenzione! Lesioni rotazione rullo a lame! Mani e piedi al di fuori delle aperture osservate se la macchina è in funzione.		(IT)	Leva di avviamento "avviamento a freddo" Leva di avviamento „avviamento a caldo e utilizzo“

1. Introduzione

FABBRICANTE:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
89335 Ichenhausen / Germany

EGREGIO CLIENTE,

Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

STIMATO CLIENTE,

Le auguriamo buon lavoro e tanto successo con la Sua nuova macchina **Workzone**.

Avvertenza:

Ai sensi della legge sulla responsabilità dei prodotti attualmente in vigore, il fabbricante non è responsabile per eventuali danni che si dovessero verificare a questa apparecchiatura o a causa di questa in caso di:

- utilizzo improprio,
- inosservanza delle istruzioni per l'uso,
- riparazioni effettuate da specialisti terzi non autorizzati,
- installazione e sostituzione di ricambi non originali,
- utilizzo non conforme,
- avaria dell'impianto elettrico in caso di inosservanza delle disposizioni in materia elettrica e delle norme VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Da osservare:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'utensile elettrico e di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'utensile elettrico in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata dell'utensile elettrico.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'utilizzo dell'utensile elettrico.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'utensile elettrico, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.

Sull'utensile elettrico possono lavorare soltanto persone che sono state istruite sul suo uso e sui pericoli ad esso collegati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre agli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'esercizio di macchine di lavorazione del legno.

2. Descrizione dello strumento (Fig. 1)

1. Maneggiare
2. Valvola a farfalla
3. Manopola di avviamento
4. Leva starter
5. Coperchio del filtro dell'aria
6. Unità motore
7. Cinghia
8. Candela
9. Pulsante di accensione
10. Pompa manuale del carburante
11. Contenitori cisterna
12. Tubo flessibile
13. Tubo superiore
14. Tubo inferiore
15. Ugello
16. Serbatoio di miscelazione
17. Fascette
18. Chiave candela di accensione
19. Chiave a brugola
20. Chiave

3. Prodotto ed accessori in dotazione

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.
- Prima dell'impiego, familiarizzate con l'apparecchio con l'aiuto delle istruzioni per l'uso.
- Scaduto tale periodo, si prega di procedere al suo smaltimento in modo da non inquinare l'ambiente.
- Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio rivenditore specializzato.
- In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione dell'apparecchio.

⚠ ATTENZIONE

L'apparecchio e il materiale di imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Unità motore (6)
- Tubo flessibile (12)
- Tubo superiore (13)
- Tubo inferiore (14)
- Ugello (15)
- Serbatoio di miscelazione (16)
- Fascette (17)
- Chiave candela di accensione (18)
- Chiave a brugola (19)
- Chiave(20)

4. Impiego conforme alla destinazione d'uso

La macchina è conforme alla Direttiva Macchine CE in vigore.

Prima di iniziare l'attività, è necessario che tutti i dispositivi di protezione e di sicurezza siano montati sulla macchina.

- Il soffiatore per foglie è consentito solo per il soffiaggio di foglie e scarti di giardino, quali erba e ramoscelli. Non è permesso un impiego diverso.
- Il soffiatore per foglie può essere utilizzato solo per foglie, erba e simili asciutti.
- La macchina è concepita per l'utilizzo esclusivo da parte di un'unica persona.
- La persona addetta è responsabile, nell'area di lavoro, per la sicurezza di terzi.
- Osservare tutte le avvertenze di sicurezza e le indicazioni di pericolo presenti sulla macchina.
- Mantenere leggibili tutte le avvertenze di sicurezza e le indicazioni di pericolo presenti sulla macchina.
- Utilizzare la macchina solo in perfette condizioni tecniche e secondo le disposizioni, attenendosi alle istruzioni d'uso nella piena consapevolezza dei rischi e delle norme di sicurezza!
- In particolare provvedere immediatamente a (far) riparare qualsiasi guasto in grado di compromettere la sicurezza!
- Le disposizioni di sicurezza, lavoro e manutenzione del produttore e le misure indicate nei Dati tecnici devono essere rispettate.
- Le disposizioni antinfortunistiche in vigore e tutte le altre normative tecniche di sicurezza generalmente riconosciute devono essere rispettate.
- La macchina può essere utilizzata, sottoposta a manutenzione o riparata soltanto da persone specializzate che abbiano familiarità con essa e siano state istruite sui pericoli. Modifiche arbitrarie alla macchina escludono la responsabilità del produttore per i danni che ne derivano.
- La macchina può essere utilizzata soltanto con accessori e utensili originali del produttore.
- Qualsiasi uso diverso risulta non conforme alla destinazione d'uso. Il produttore non si assume alcuna responsabilità per i danni risultanti da tale uso; il rischio è esclusivamente a carico dell'utilizzatore.
- Lo strumento non può essere utilizzato a scopo commerciale, artigianale o industriale.
- Qualora non si sia certi della sicurezza di una certa condizione di lavoro, non operare con la macchina.

AVVERTENZA! Si prega, per la propria sicurezza personale, di leggere il presente manuale prima della messa in funzione dello strumento e di prendere visione delle avvertenze generali di sicurezza. Qualora lo strumento sia affidato a terzi, allegare sempre queste istruzioni per l'uso.

5. Avvertenze importanti

Indicazioni generali di sicurezza

AVVISO Leggere le indicazioni di sicurezza e le istruzioni. L'inosservanza degli avvertimenti di sicurezza e delle istruzioni può provocare incendi e/o lesioni gravi. Utilizzare solo il carburante suggerito nelle presenti istruzioni (vedere capitolo: Carburanti e lubrificanti). Non utilizzare mai carburante non miscelato con olio per motore a 2 tempi. Questo potrebbe provocare la rottura irreversibile dello strumento e il decadimento della garanzia del fornitore.

Conservare tutti gli avvertimenti di sicurezza e le istruzioni per ulteriore consultazione.

Addestramento

- Leggere attentamente e in modo completo le presenti istruzioni per l'uso. Familiarizzarsi con gli elementi di comando o di regolazione e l'uso conforme del dispositivo.
- Le persone che, a causa delle loro capacità fisiche, psichiche o mentali o della loro inesperienza o mancata conoscenza, non sono in grado di utilizzare lo strumento in modo sicuro, non devono azionarlo senza un'adeguata sorveglianza o la guida di una persona responsabile. Occorre controllare che i bambini non giochino con il dispositivo senza sorveglianza.
- Non fare mai giocare i bambini con il dispositivo.
- Non lasciare mai che altre persone che non abbiano dimestichezza con le presenti istruzioni utilizzino il dispositivo. Le norme locali possono definire l'età minima dell'utilizzatore.
- Non utilizzare mai il dispositivo se nelle vicinanze sono presenti persone, in particolare bambini o animali domestici.
- L'operatore è responsabile di eventuali incidenti o pericoli a danno personale di terzi o delle loro proprietà.

Indicazioni generali

- Non indossare indumenti larghi o gioielli. Indossare pantaloni lunghi per la protezione delle gambe. In caso si portino capelli lunghi, indossare un copricapo. Vestiti larghi, gioielli e capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento. Indossare indumenti da lavoro adatti e aderenti.
- Spegnere sempre il motore del dispositivo quando si parcheggia la macchina e prima di operare sul dispositivo stesso.
- Indossare occhiali protettivi durante i lavori.
- Per gli operatori con problemi respiratori o in caso di lavori con generazione di polvere, è necessario indossare una mascherina di protezione.
- Non utilizzare mai il dispositivo con dispositivi di sicurezza o schermatura danneggiati

Sicurezza sul posto di lavoro

- Tenere la zona di lavoro pulita e ben illuminata. Zone di lavoro disordinate e non illuminate potrebbero provocare infortuni.
- Non lavorare con il dispositivo in aree a rischio di esplosione, nelle quali si trovano fluidi, gas o polveri infiammabili. Il dispositivo genera scintille che possono infiammare la polvere o i vapori.
- Tenere i bambini e le altre persone distanti durante l'utilizzo del dispositivo. In caso contrario, si potrebbe perdere il controllo dello strumento.

Sicurezza delle persone

- Essere vigili, prestare attenzione a quello che si fa e procedere in modo ragionevole quando si lavora con lo strumento. Non utilizzare lo strumento quando si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcool o medicinali. Un momento di disattenzione durante l'uso può causare lesioni gravi.
- Indossare equipaggiamento di protezione individuale e sempre gli occhiali protettivi. Indossare dispositivi di protezione individuale, quali maschera anti-polvere, scarpe antinfortunistiche antiscivolo, casco di protezione o otoprotettori, a seconda del tipo di utilizzo dello strumento, riduce il rischio di lesioni.
- Evitare una messa in funzione involontaria. Se durante il trasporto dello strumento si tiene il dito sull'interruttore, possono verificarsi incidenti.
- Rimuovere eventuali strumenti di regolazione o chiavi inglesi prima di accendere lo strumento. Un utensile o una chiave che si trovano all'interno di una parte del dispositivo in movimento possono provocare delle lesioni.
- Evitare una postura anomala. Accertarsi che la posizione sia sicura e mantenere sempre l'equilibrio. In questo modo è possibile controllare in modo migliore lo strumento in situazioni inattese.
- Indossare abbigliamento adeguato. Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere capelli, capi d'abbigliamento e guanti lontani dalla parti in movimento. Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento.

Utilizzo e gestione dell'apparecchio

- Non sovraccaricare l'apparecchio. Utilizzare per il proprio lavoro lo strumento appositamente previsto. Con uno strumento adatto, si lavora meglio e con maggior sicurezza mantenendosi entro l'intervallo di potenza specificato.
- Non utilizzare strumenti con interruttore difettoso. Uno strumento che non si riesce più ad accendere o spegnere è pericoloso e deve essere riparato.
- Tenere gli strumenti non utilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non lasciare che il dispositivo venga utilizzato da chi non ha dimestichezza nel suo uso o non ha letto le presenti istruzioni. Gli strumenti sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.
- Conservare gli strumenti con la massima cura. Controllare che i componenti mobili funzionino in modo impeccabile e non si blocchino; verificare che non ci siano componenti rotti o danneggiati che possano

influenzare il funzionamento dello strumento. Fare riparare le parti danneggiate prima dell'utilizzo dello strumento. Molti infortuni sono causati da una cattiva manutenzione degli strumenti.

- Utilizzare il dispositivo, gli accessori, gli strumenti impiegati etc. attenendosi alle istruzioni. Considerare in questo caso le condizioni operative e l'attività da svolgere. Un utilizzo dei dispositivi per applicazioni diverse da quelle previste può comportare situazioni pericolose.

Trattamento sicuro dei carburanti

I carburanti e i loro fumi sono potenzialmente infiammabili e possono causare gravi danni se inalati o se a contatto con la pelle. Nel trattamento del carburante, è pertanto necessario prestare la massima cautela e provvedere a una buona ventilazione.

- Spegnere il motore prima del rifornimento e lasciare raffreddare il dispositivo.
- Non fumare durante il rifornimento ed evitare fiamme libere
- Indossare un paio di guanti durante il rifornimento.
- Non procedere al rifornimento in locali chiusi (pericolo di esplosione).
- Fare attenzione a non rovesciare il carburante o l'olio. Pulire subito il dispositivo in caso di versamenti di carburante o olio. Cambiarsi subito d'abito in caso di versamenti di carburante o olio.
- Assicurarsi che non penetri del carburante all'interno della rete fognaria.
- Richiudere con cura il tappo del serbatoio dopo il rifornimento e assicurarsi che non si stacchi durante il funzionamento.
- Verificare che il tappo del serbatoio e le linee della benzina siano a tenuta. In caso di difetti di tenuta, non azionare il dispositivo.
- Trasportare e immagazzinare il carburante solo in recipienti idonei e appositamente contrassegnati.
- Tenere i carburanti fuori dalla portata dei bambini.
- Non trasportare e immagazzinare i carburanti nei pressi di sostanze combustibili o facilmente infiammabili, né vicino a scintille o fiamme libere.
- All'avvio del dispositivo, allontanarsi di almeno tre metri dal luogo di rifornimento.
- Per ridurre il pericolo di incendio, tenere motore e marmitta liberi da resti di taglio, foglie e lubrificanti!
- Mantenere le maniglie asciutte, pulite e libere da miscele di lubrificante.
- Non fare mai rifornimento con carburante a motore acceso o caldo.

Rischi residui

Anche in caso di un utilizzo conforme alla destinazione d'uso, nonostante il rispetto di tutte le norme di sicurezza in vigore, a causa della struttura definita per lo scopo previsto, permangono comunque dei rischi residui.

- Una grande cautela e attenzione riducono il rischio di lesioni personali e danni materiali.

- Lesioni dovute alla proiezione di pezzi.
- Rottura e proiezione all'esterno di pezzi della lama.
- Pericolo di intossicazione da monossido di carbonio in caso di utilizzo del dispositivo in ambienti chiusi o con scarsa ventilazione.
- Pericolo di ustioni in caso di contatto con componenti caldi.
- Compromissione dell'udito all'atto di lavori prolungati e costanti senza indossare otoprotettori.

Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque venirsi a creare dei rischi residui non evidenti.

I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano nel complesso „indicazioni di sicurezza“ e „uso conforme alla destinazione d'uso“, nonché le istruzioni per l'uso della macchina stessa.

6. Dati tecnici

LB5200BP	
Dati tecnici	
Dimensione mm	1380x400x450
Velocità km/h	295
Volume di aria max. m ³ /min	18
	-
Azionamento	
Cilindrata cm ³	51,7
Potenza nominale del motore kW	1,4
Numero di giri senza carico min ⁻¹	3500 ± 300
Volume del serbatoio della benzina cm ³	1000
Tipo di motore	Motore a 2 tempi, raffreddato ad aria
Peso kg	7,84

Salvo modifiche tecniche!

Informazioni relative allo sviluppo di rumore misurato in base alle norme in vigore:

Pressione acustica $L_{PA} = 94,0$ dB(A)

Potenza acustica $L_{WA} = 110$ dB(A)

Incertezza di misura $K_{PA} = 3$ dB(A)

Indossare una protezione per l'udito.

L'esposizione al rumore può provocare la perdita dell'udito.

Vibrazione $A_{hv} = 1,655$ m/s²

Incertezza di misura $K_{PA} = 1,5$ m/s²

Ridurre al minimo le vibrazioni e la rumorosità!

- Utilizzare soltanto apparecchi che si trovano in uno stato perfetto.
- Eseguire regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattare il proprio modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricare l'apparecchio.
- Far eventualmente controllare l'apparecchio.
- Spegnerlo quando non viene utilizzato.
- Indossare un paio di guanti.

Nelle presenti istruzioni per l'uso i punti riguardanti la sicurezza sono contrassegnati dal seguente simbolo: \triangle

7. Montaggio ed azionamento

ATTENZIONE! Prima di qualsiasi operazione sul dispositivo (pulizia, ispezione, manutenzione o altro), spegnere sempre lo strumento.

Montaggio: (Fig. 6-6c)

\triangle AVVERTENZA: Il dispositivo non deve in nessun caso essere acceso o utilizzato prima del montaggio completo.

- Applicare sul tubo soffiatore flessibile (12) le due fascette stringitubo (17A e 17B).
- Spingere il tubo soffiatore flessibile (12) sopra al raccordo dell'unità motore e stringere correttamente la fascetta stringitubo (17B) (Fig. 6).
- Spingere a questo punto la maniglia (1) sul tubo soffiatore superiore (13). Allineare allo stesso modo la maniglia (1) e la guida, assemblarle e poi stringere con le viti (Fig. 6a).
- Spingere il tubo soffiatore superiore con la maniglia nel tubo soffiatore flessibile (11) e fissarlo con la fascetta stringitubo (17A) (Fig. 6b).
- Spingere il tubo soffiatore inferiore (14) sopra al tubo soffiatore superiore (13) e bloccare ruotando in senso orario (Fig. 6c)
- L'ugello soffiatore (N°15) viene spinto semplicemente sopra al tubo soffiatore inferiore (N°14) e bloccato ruotando in senso orario (Fig. 6c)

\triangle **Avviso!** Utilizzare solo pezzi di ricambio e accessori originali del produttore. In caso di inosservanza di tale indicazione, è possibile una riduzione della potenza, il presentarsi di lesioni, nonché un decadimento della garanzia. Non utilizzare mai la macchina senza protezione!

Messa in funzione del dispositivo

Prima della messa in funzione

Installazione della tracolla

Tirare verso il basso l'estremità della cinghia; le tracolle si tendono

Distacco delle tracolle

Sollevare la fibbia di bloccaggio

Regolare la tracolla in modo che la piastra di supporto appoggi in modo fisso e sicuro sulla schiena dell'operatore

Controllare lo strumento prima di ogni messa in funzione:

- Tenuta del sistema del carburante.
- Stato impeccabile ed integrità dei dispositivi di protezione e del dispositivo di taglio.
- Posizionamento corretto di tutti i collegamenti a vite.
- Mobilità di tutte le parti in movimento.

1 Carburante ed olio

Carburanti consigliati

Utilizzare una miscela di benzina senza piombo e di olio speciale per motori a 2 tempi. Realizzare la miscela di carburante come da tabella di miscelazione del carburante.

Attenzione: Non utilizzare una miscela di carburante che sia stata stoccata per un periodo superiore a 90 giorni.

Attenzione: Non utilizzare olio per motori a 2 tempi con un rapporto di miscela consigliato di 100:1. In caso di danni al motore dovuti a lubrificazione insufficiente, decade la garanzia del produttore sul motore.

Attenzione: Utilizzare per il trasporto e lo stoccaggio di carburante solo contenitori appositamente predisposti e ammessi.

Inserire sempre la quantità corretta di benzina ed olio per motore a 2 tempi nella bottiglia di miscelazione in dotazione. Scuotere poi bene il contenitore.

Non utilizzare mai olio per motori a 4 tempi o motori a 2 tempi raffreddati ad acqua. Questo potrebbe sporcare la candela d'accensione, bloccare l'elemento di scarico dell'aria o fare incastrare l'anello del pistone.

Le miscela di carburante non utilizzate per un mese o più possono intasare il carburatore o influenzare il funzionamento del motore. Non inserire il carburante necessario all'interno di un contenitore a tenuta d'aria e conservarlo in un locale buio e freddo.

2 Tabella di miscelazione del carburante

Procedura di miscelazione: 40 parti di benzina per 1 parte di olio

Esempio:

1 l Benzina : 0,025 l Olio per motore a 2 tempi

5 l Benzina : 0,125 l Olio per motore a 2 tempi

Avviso! Fare attenzione ai gas di scarico.

Spegnere sempre il motore prima di eseguire il rifornimento. Non inserire mai benzina nello strumento mentre il motore è in funzione o è caldo. Sussiste il pericolo di incendio!

Riempimento con benzina

⚠ Pericolo di lesioni! La benzina è esplosiva!

Prima di riempire il serbatoio di benzina, spegnere e lasciare raffreddare il motore

⚠ Pericolo di danni allo strumento!

Lo strumento è consegnato senza olio motore e olio per ingranaggi.

ATTENZIONE! Prima della messa in funzione, occorre riempire con la miscela benzina/olio.

- Aprire il tappo a vite del serbatoio e rimuoverlo.
- Inserire con attenzione la miscela benzina/olio. Nel fare questo, non rovesciare nulla!
- Stringere manualmente il tappo a vite del serbatoio.

Scarico della benzina

- Tenere un contenitore di raccolta sotto al tappo di scarico della benzina.
- Aprire il tappo a vite del serbatoio e rimuoverlo.
- Fare uscire la miscela benzina/olio completamente.
- Stringere di nuovo manualmente il tappo a vite del serbatoio.

Eeguire in controllo prima dell'uso!




- Controllare che lo strumento sia in condizioni sicure:
- Verificare eventuali perdite sullo strumento.
- Controllare la presenza di danni visibili sullo strumento.
- Controllare che tutti i componenti dello strumento siano applicati in modo sicuro.
- Controllare che tutti i dispositivi di sicurezza siano in condizioni adeguate.

Messa in funzione del dispositivo

- Prima della messa in funzione del dispositivo, occorre assicurarsi che il raccordo del tubo sia applicato correttamente
- Attenersi alle indicazioni per l'avvio del motore descritte nelle istruzioni.
- Assicurarsi che nulla possa coprire lo scarico, in quando questo genera calore.
- Tenere destra la maniglia con la mano destra e ruotare il tubo soffiatore avanti e indietro, in modo da liberare la superficie desiderata dalle impurità.
- Nella maniglia sono integrati la leva dell'acceleratore e l'interruttore di accensione / spegnimento.
- Con l'arresto della leva dell'acceleratore, è possibile arrestare il motore senza premere costantemente la leva dell'acceleratore. Attenzione: Prima dello spegnimento del dispositivo, riportare l'arresto della leva dell'acceleratore in posizione di minimo.

Avvio

Non appena si è montato lo strumento correttamente, avviare il motore come segue:

1. Portare l'interruttore del motore (9) in posizione ON.
2. Portare la leva di comando dello starter (4) in  posizione.
3. Premere la pompa della benzina più (10) di 5 volte.
4. Tirare la maniglia del comando a fune del motorino di avviamento (3) per l'avvio del motore da 3 a 5 volte.
5. Attendere brevemente e portare poi la leva di comando dello starter (4) in  posizione.
6. Se si presentano problemi, spegnere il motore, (9) lo strumento smette di funzionare.
7. Se si presenta un problema, tirare il perno della cintura (9) di sicurezza e staccare subito la falciatrice a motore.
8. Con motore caldo, la leva dell'acceleratore può essere impostata direttamente in posizione ON al riavvio della macchina. 

Avvertenza: Se il motore non si avvia nemmeno dopo molteplici tentativi, leggere la sezione "Eliminazione dei problemi al motore".

Avvertenza: Estrarre il comando a fune di avvio sempre in modo diritto. Se lo si estrae formando un angolo, si genera dell'attrito sull'occhiello. A seguito di tale attrito,

la corda si consuma e si usura più rapidamente. Tenere sempre la maniglia del dispositivo di accensione quando si reinserisce la corda.

Non lasciare mai che la corda scatti all'indietro dopo che è stata estratta.

Inserimento del funzionamento a vuoto (Fig.5)

- Il funzionamento a vuoto deve essere inserito se il motore tende a spegnersi o non si notano differenze significative di velocità in fase di utilizzo della valvola a farfalla.
- L'inserimento si esegue dopo l'avvio del motore con un cacciavite posto sulla vite (A). Lasciare funzionare il motore per alcuni minuti prima di inserire il funzionamento a vuoto
- ruotare in senso orario per aumentare il numero di giri del motore;
- ruotare in senso antiorario per ridurre il numero di giri del motore.
- Dopo l'inserimento, il motore dovrebbe funzionare a vuoto senza irregolarità né pause.

Spegnimento del motore

Sequenza di arresto d'emergenza:

Se è necessario arrestare immediatamente il soffiatore per foglie, portare l'interruttore di accensione su „OFF“.

Sequenza normale:

Per arrestare il motore, spingere all'indietro l'arresto della leva dell'acceleratore, in modo che il motore funzioni a vuoto. Portare poi l'interruttore di accensione / spegnimento su „OFF“.

8. Istruzioni di lavoro

Funzionamento

- Non fumare durante il rabbocco del carburante o il funzionamento del dispositivo.
- Tenere le proprie mani o altre parti del corpo lontane dallo scarico e dal cavo di accensione.
- Non appena il motore è in funzione, l'apparecchio produce gas di scarico tossici. Non lavorare mai con l'apparecchio in locali chiusi o scarsamente ventilati.
- Utilizzare gli strumenti soltanto di giorno oppure in presenza di un'illuminazione artificiale sufficiente
- Non sottovalutare la forza. Sistemarsi in una posizione stabile e mantenere sempre una posizione di equilibrio
- Evitare, se possibile, l'uso del dispositivo su erba bagnata.
- Assicurarci di avere una posizione stabile, soprattutto se in pendenza.
- Camminare senza mai correre.
- Tenere sempre pulita l'apertura di ventilazione.
- Non direzione mai l'apertura di soffiaggio su persone o animali.
- La macchina va utilizzata solo in periodi ragionevoli, non troppo presto al mattino o troppo tardi la sera,

qualora sia possibile disturbare altre persone. Occorre attenersi agli orari stabiliti dalle autorità locali.

- La macchina deve essere azionata al numero di giri minore possibile per l'esecuzione del lavoro specifico.
- Prima dell'inizio della soffiatura, occorre rimuovere con scopa e rastrello i corpi estranei.
- In caso di presenza di polvere, inumidire leggermente la superficie o utilizzare, se disponibile, un accessorio di irrigazione.
- Si deve utilizzare l'alzata completa dell'ugello di soffiaggio, in modo che il flusso d'aria possa agire vicino al fondo.
- Fare attenzione a bambini, animali domestici e finestre aperte e soffiare via i corpi estranei in modo sicuro.
- Se il dispositivo emette rumori anomali o presenta forti vibrazioni non normali, occorre controllarlo. Forti vibrazioni anomale possono ledere l'operatore e possono causare danni al dispositivo.
- Non si deve azionare il dispositivo con dispositivi di protezione difettosi o assenti.
- Non parcheggiare il motore caldo nelle vicinanze di oggetti / materiali facilmente infiammabili.
- Con il soffiatore è possibile soffiare via materiale residuo da terrazze, vicoli e passaggi, prati, cespugli o angoli.
- Non parcheggiare il motore caldo nelle vicinanze di oggetti / materiali facilmente infiammabili.
- In alternativa è possibile anche utilizzare il dispositivo appena sopra al terreno e muoversi da un lato all'altro, procedendo in avanti e allineando l'ugello per la rimozione del materiale residuo dall'area di lavoro.
- Raccogliere mediante soffiatura il materiale residuo in un pratico cumulo

9. Manutenzione

⚠ Attenzione!

- Prima di ogni lavoro di pulizia staccare la pipetta della candela.
- Per la pulizia non immergere mai l'apparecchio in acqua o altri liquidi.
- Conservare lo strumento in un luogo sicuro ed asciutto, fuori dalla portata dei bambini.

Pulizia

- Tenere pulite le bocchette di ventilazione del dispositivo per evitare un surriscaldamento del motore.
- Pulire regolarmente con un panno morbido l'alloggiamento dello strumento, se possibile dopo ogni uso.
- Tenere le bocchette di ventilazione prive di polvere e sporco.
- In caso di sporco persistente, utilizzare un panno morbido inumidito con acqua e sapone.
- Controllare regolarmente lo strumento prima dell'inizio

del lavoro.

- Non pulire o spruzzare mai il dispositivo con acqua. Pulire l'alloggiamento del motore solo usando un panno umido e non servirsi mai di detergenti o solventi! In caso contrario, le parti in plastica del dispositivo potrebbero subire dei danni. Asciugare infine con cura l'alloggiamento del motore.
- Utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio e accessori originali.

Sostituzione e pulizia della candela d'accensione. (Fig.3)

Controllare almeno una volta all'anno o in caso di avviamento irregolare, la distanza degli elettrodi della candela di accensione.

La distanza corretta tra la placchetta e il contatto di accensione è di 0,63 mm/0,25".

- Attendere fino a quando il motore non si sia raffreddato completamente.
- Togliere il coperchio della candela dalla candela di accensione stessa e svitare quest'ultima con la chiave per candele in dotazione.
- In caso di usura eccessiva degli elettrodi o incrostazione molto elevata, occorre sostituire la candela con una dello stesso tipo.
- Una forte incrostazione della candela di accensione può dipendere da: Una percentuale di olio troppo elevata nella miscela di benzina, una scarsa qualità dell'olio, una miscela di benzina avariata o un filtro dell'aria sporco.
- Girare completamente la candela nella filettatura con la mano. Evitare in questo caso un'inclinazione angolare della candela.
- Stringere la candela con la relativa chiave in dotazione.
- Se si utilizza una chiave dinamometrica, la coppia di serraggio è pari a 12-15 Nm.
- Infilare correttamente la pipetta della candela sulla candela stessa.

Pulizia del filtro dell'aria.

Filtri dell'aria sporchi riducono la potenza del motore a causa di un afflusso di aria troppo ridotto al carburatore. La polvere e il polline ostruiscono i pori del filtro in materiale espanso. È pertanto indispensabile un controllo regolare.

- Allentare la copertura del filtro dell'aria e rimuovere l'elemento in filtro spugna.
- Riapplicare la copertura del filtro dell'aria, in modo che non cada nulla nel canale dell'aria.
- Lavare l'elemento filtrante in acqua saponata calda, risciacquarlo e lasciare che si asciughi all'aria.

Attenzione: Non pulire mai il filtro dell'aria con benzina o solventi infiammabili.

Per non ridurre la durata di vita del motore, occorre sostituire subito un'eventuale filtro dell'aria danneggiato.

⚠ Avviso!

Non lasciare mai funzionare il motore se non è inserito l'elemento del filtro dell'aria.

FILTRO DEL CARBURANTE

All'interno del serbatoio del carburante è presente un filtro che impedisce l'accesso di impurità nel motore. Il filtro dovrebbe essere sostituito una volta all'anno dal proprio concessionario.

Abbiamo sviluppato la nostra macchina in modo che funzioni per un periodo prolungato con la manutenzione minima. Il funzionamento corretto dipende dalla manutenzione e dalla pulizia regolare della macchina.

Accertarsi sempre che tutti i dadi, i bulloni e le viti siano stretti correttamente e in posizione esatta, affinché il dispositivo sia in condizioni operative sicure.

- Sostituire le parti usurate o difettose.
- Utilizzare solo pezzi di ricambio e accessori originali.
- Conservare il dispositivo sempre in un luogo asciutto.

Per qualsiasi danno dovuto al mancato rispetto delle indicazioni riportate nelle presenti istruzioni per l'uso, la responsabilità ricade esclusivamente sull'utente. Questo vale anche in caso di modifiche non autorizzate allo strumento, utilizzo di pezzi di ricambio, componenti applicati e utensili di lavoro non autorizzati, impiego diverso e non conforme alla destinazione d'uso o danni derivati dovuti all'utilizzo di componenti difettosi.

Avviso!

Utilizzare solo pezzi di ricambio e accessori originali del produttore. In caso di inosservanza di tale indicazione, è possibile una riduzione della potenza, il presentarsi di lesioni, nonché un decadimento della garanzia.

Avvertenza importante in caso di riparazione:

In caso di restituzione dello strumento per riparazione, tenere presente che lo strumento, per motivi di sicurezza, deve essere rispedito alla stazione di assistenza tecnica senza olio né benzina.

Ordine di pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio, è necessario indicare quanto segue;

- Modello dello strumento
- Numero articolo dello strumento

Informazioni sul Servizio Assistenza

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Parti soggette ad usura *

- Candela
- Filtro aria
- Filtro carburante

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

10. Stoccaggio

⚠ **Attenzione!**

- Prima di ogni lavoro di pulizia staccare la pipetta della candela.
- Per la pulizia non immergere mai l'apparecchio in acqua o altri liquidi.
- Conservare lo strumento in un luogo sicuro ed asciutto, fuori dalla portata dei bambini.

Se si deve stoccare lo strumento per un periodo superiore a 30 giorni, occorre predisporre il tutto per fare questo. In caso contrario il carburante residuo presente nel carburatore evapora e lascia un sedimento gommoso. Questo potrebbe rendere difficile l'avvio e comportare costosi lavori di riparazione.

- 1 Estrarre lentamente il tappo del serbatoio del carburante per rilasciare un'eventuale pressione presente al suo interno. Svuotare con attenzione il serbatoio.
- 2 Avviare il motore e farlo funzionare fino a quando non si ferma, al fine di rimuovere il carburante dal carburatore.
- 3 Lasciare raffreddare il motore (circa 5 minuti).

Avvertenza: Stoccare lo strumento in un locale asciutto, ad una distanza sufficiente da possibili sorgenti di accensione, ad es. forni, boiler dell'acqua calda a gas, asciugatrici a gas, etc.

11. Smaltimento e riciclaggio

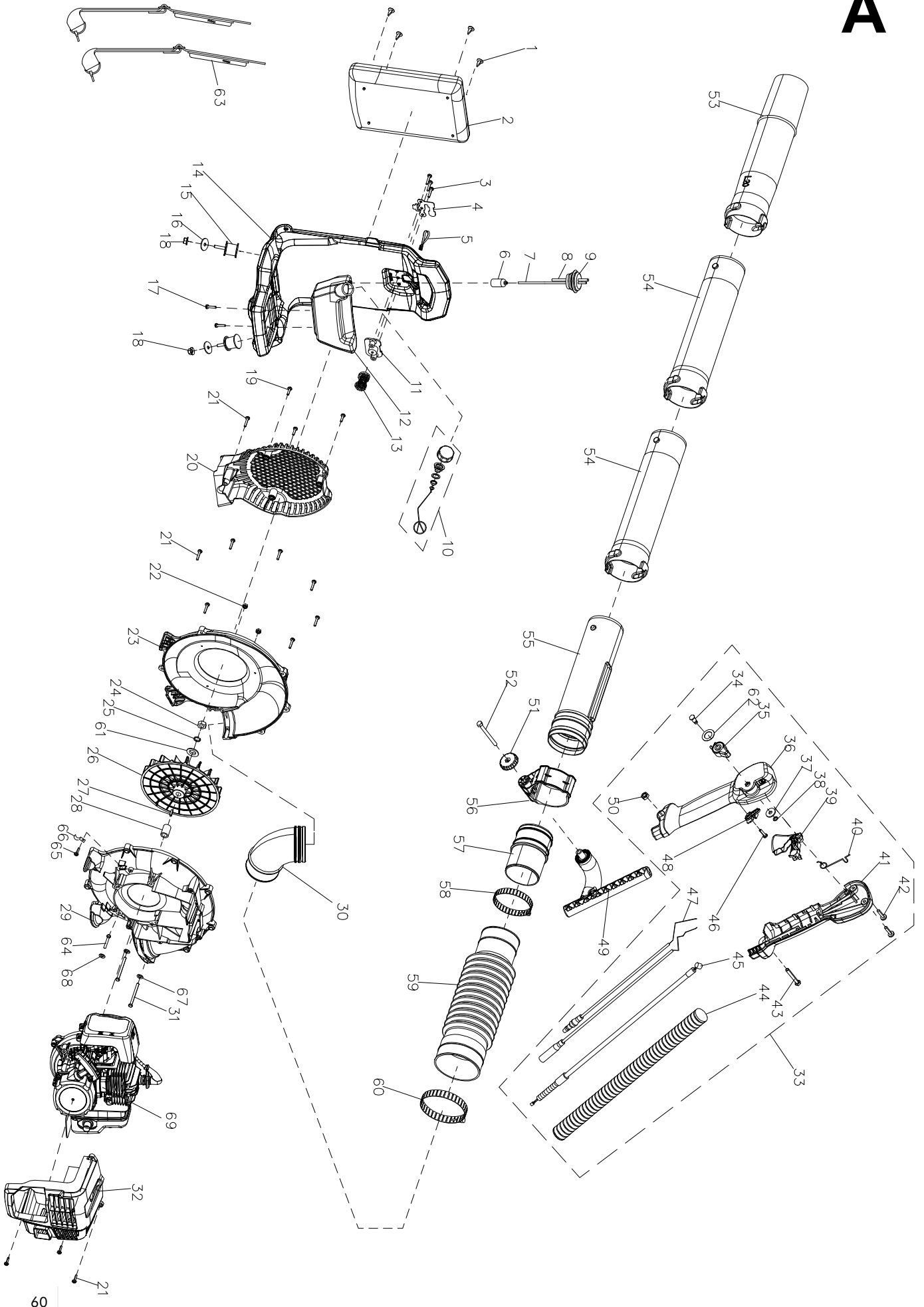
L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. Non gettate le batterie nei rifiuti domestici, nel fuoco o in acqua. Le batterie devono venire raccolte, riciclate o smaltite rispettando l'ambiente. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

12. Risoluzione dei guasti

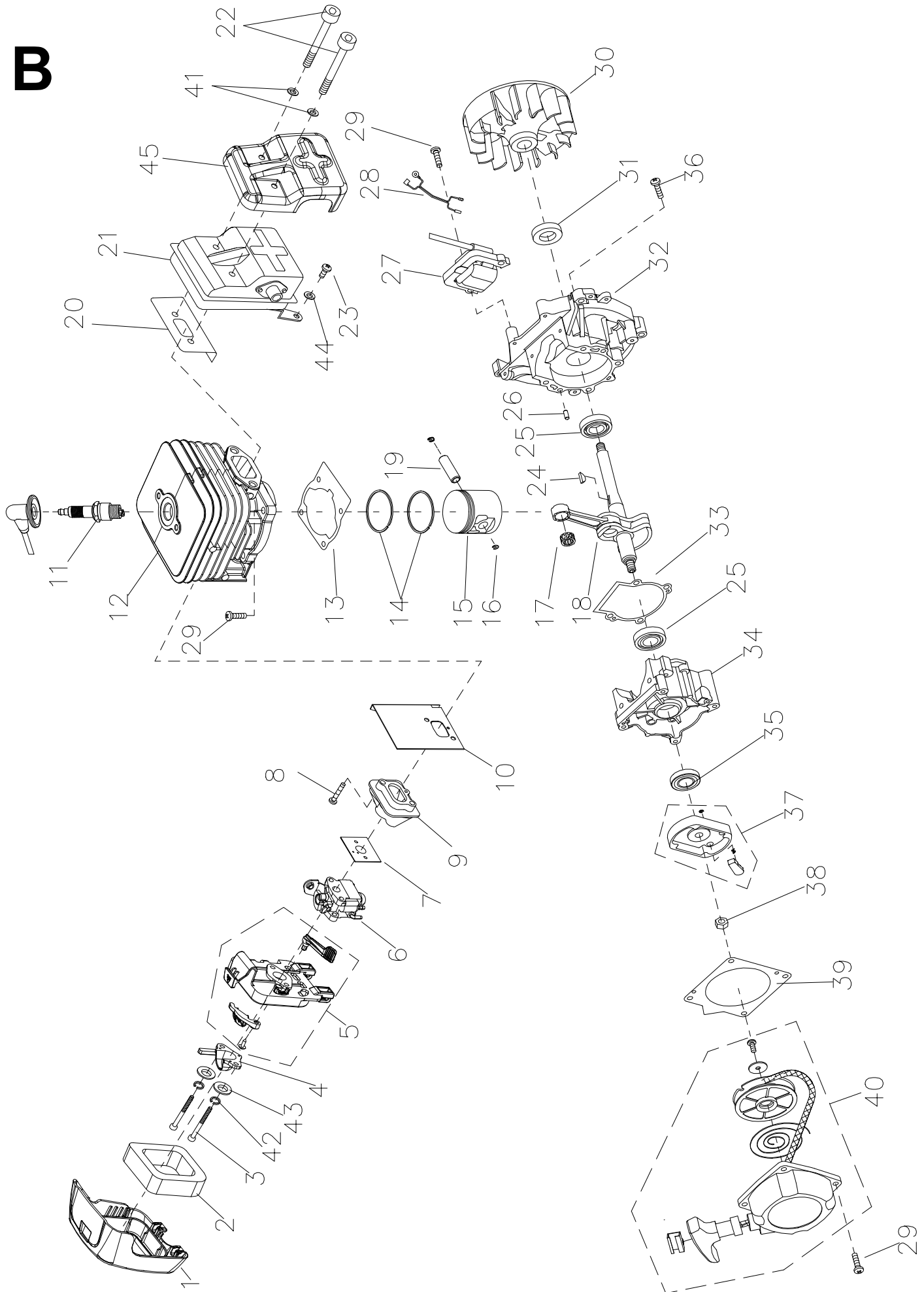
La seguente tabella indica dei sintomi di malfunzionamento e descrive come porvi rimedio qualora la macchina non funzionasse correttamente. Se non si riesce a localizzare e risolvere il problema, rivolgersi all'officina del servizio assistenza.

Guasto	Possibile causa	Rimedio
Il dispositivo non si mette in moto.	<ul style="list-style-type: none"> • Filtro dell'aria sporco • Pulire il filtro del carburante • Alimentazione di carburante • Errore nella linea del carburante • Il dispositivo di avviamento è difettoso • Motore ingolfato • Pipetta della candela non inserita • Nessuna scintilla di accensione • Motore difettoso • Carburatore difettoso 	<ul style="list-style-type: none"> • Pulire/sostituire il filtro dell'aria • Pulire o sostituire il filtro del carburante • Fare rifornimento. • Controllare la presenza di pieghe o danni sulla linea del carburante • Contattare il centro di assistenza. • Rimuovere la candela di accensione, pulirla ed asciugarla; tirare poi più volte la fune del motorino di avviamento; rimontare la candela • Controllare il corretto posizionamento della pipetta della candela • Pulire e/o sostituire la candela di accensione • Controllare eventuali danni sul cavo di accensione • Contattare il centro di assistenza
Il motore si mette in moto e poi si spegne	<ul style="list-style-type: none"> • Regolazione del carburatore errata (numero di giri a vuoto) 	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il centro di assistenza
Lo strumento funziona con interruzioni (funziona a singhiozzo)	<ul style="list-style-type: none"> • Il carburatore è impostato in modo errato • La candela di accensione è coperta di fuliggine • Interruttore di accensione/spegnimento difettoso 	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il centro di assistenza • Pulire o sostituire la candela di accensione • Contattare il centro di assistenza
Sviluppo di fumo	<ul style="list-style-type: none"> • Miscela di carburante errata • Il carburatore è impostato in modo errato 	<ul style="list-style-type: none"> • Utilizzare miscela per motori a due tempi con un rapporto di miscelazione 40:1 • Contattare il centro di assistenza
Lo strumento non funziona a piena potenza	<p>La macchina è sovraccarica</p> <p>Filtro dell'aria è sporco</p> <p>Carburatore è sbagliato</p>	<p>non premere durante la falciatura / taglio con potenza.</p> <p>Pulire o sostituire il filtro dell'aria</p> <p>Contattare un centro di assistenza</p> <p>controllare scarico</p>

A



B



Konformitätserklärung



DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	EST	kinnitab järgmist vastavust vastavalt ELi direktiivi ja standardite järgmist artiklumbrit
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article suivant	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	LV	apliecina šādu saskaņā ar ES direktīvu atbilstības un standartu šādu rakstu
CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek	NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen
HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következo megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre	RUS	заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedece artikle	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
TR	Normları gereginde asagıdaki uygunluk açikla masını sunar.	DK	erklærer hermed, at følgende produkt er ioverensstemmelse med nedenstående EUDirektiver og standarder:
FIN	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetyt EU-direktiivit ja standardit	SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln
PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami	NO	erklærer herved følgende samsvar under EU-direktiv og standarder for følgende artikkel
SLO	izjavlja sledeco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel	BG	декларира съответното съответствие съгласно Дирек-тива на ЕС и норми за артикул

Laubbläser LB5200BP

<input type="checkbox"/>	2009/105/EC	<input type="checkbox"/>	89/686/EC_96/58/EC
<input type="checkbox"/>	2014/35/EU	<input checked="" type="checkbox"/>	2006/42/EC
<input type="checkbox"/>	2006/28/EC		Annex IV Notified Body: SGS-CSTC Standards Technical Services Co., Ltd. Notified Body No.: Reg. No.: SHES170300226601
<input type="checkbox"/>	2005/32/EC	<input checked="" type="checkbox"/>	2000/14/EC_2005/88/EC
<input checked="" type="checkbox"/>	2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/>	Annex V
<input type="checkbox"/>	2004/22/EC		Annex VI Noise: measured L _{WA} = 110 dB(A); guaranteed L _{WA} = 114 dB(A) Notified Body: Notified Body No.:
<input type="checkbox"/>	1999/5/EC	<input checked="" type="checkbox"/>	2004/26/EC
<input type="checkbox"/>	97/23/EC		type-approval number: e13*97/68SH3G3*2012/46*0876*00
<input type="checkbox"/>	90/396/EC		
<input type="checkbox"/>	2011/65/EU		

Standard references: EN15503:2009+A2:2015

Ichenhausen, den 21.06.2017

Unterschrift / Markus Bindhammer / Technical Director

Art.-No. 5911103903 (Serial number: 0169-01001 - 0169-09001)
Subject to change without notice

Documents registrar: Bücheler Fabian
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für

Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Das Sägeblatt ist ein Verschleißteil und von jeglichen Garantieansprüchen grundsätzlich ebenfalls ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufac-

ured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded. The saw blade is a consumable item and explicitly excluded from any warranty.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usure durant cette période.

Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhabilitation et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus. La lame est une pièce d'usure et est exclue de la garantie.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij

verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no

son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados

pelo manejo indevido ou pela desatensão as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.